

HAUSHALTSPLAN 2020 DER SENATOR FÜR KULTUR



PRODUKTGRUPPENHAUSHALT

KAMERALER HAUSHALTSPLAN

MAßNAHMENBEZOGENER INVESTITIONSPLAN

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT - STELLENPLAN

STELLENPLAN

WIRTSCHAFTSPLÄNE

Stellenplan - Ausgliederungen

**HAUSHALTSPLAN 2020
DER SENATOR FÜR KULTUR**

22.01 Kulturelle Bildung (S)

- 22.01.01 Stadtkultur (S)
- 22.01.02 Musikschule Bremen (S) ab 2020
- 22.01.03 Bürgerhäuser (S)

22.02 Theater, Tanz und Musik (S)

- 22.02.01 Theater und Tanz (S)
- 22.02.02 Musik (S)

22.03 Museen (S)

- 22.03.01 Museen (S)
- 22.03.02 Denkmalschutz u. Staatsarchiv (bis 2017)

22.04 Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S)

- 22.04.01 Bild.Kunst,Kunst i.ö.R.,K.austausch (S)
- 22.04.02 Sprachen, Literatur, Medien (S)

22.90 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)

- 22.90.01 Zentrale Dienste (L)
- 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)
- 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L)

22.91 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)

- 22.91.01 Zentrale Dienste (S)

22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)

- 22.99.01 Stadtbibliothek (S)
- 22.99.02 Musikschule (S) bis 2019
- 22.99.03 Volkshochschule (S)
- 22.99.04 Focke-Museum (S)
- 22.99.05 Übersee-Museum (S)

2020

22.99.10 Theater Bremen GmbH (S)
22.99.11 Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S)
22.99.12 Bremer Philharmoniker GmbH (S)

Produktplan: 22 Kultur

Verantwortlich: Bgm. Bovenschulte - S

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv.
Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

- L1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.
- L2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein, Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan des Senats

Zuzuordnende Kapitel

0250: 0251: 0256: 0258: 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	307	269	319	221	221	223	224
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	3.128	3.417	3.467	3.646	3.646	3.648	3.649
Personalausgaben	4.449	4.543	4.494	5.177	5.528	5.530	5.532
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.089	2.124	2.210	2.465	2.489	2.521	2.595
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	47	75	60	168	70	118	120
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1	1	1	434	135	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1	1	1	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	434	135	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.586	6.743	6.765	8.244	8.222	8.169	8.247
Saldo	-3.458	-3.326	-3.298	-4.598	-4.576	-4.521	-4.598
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	47,49	50,67	51,25	44,23	44,34	44,66	44,25
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	67,5	73,0	74,5	74,5	74,5
Personalbestand	0,0	0,0	58,6	61,6	59,2	57,6	54,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	8,9	11,4	15,3	16,8	20,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Bremische Kulturlandschaft verfügt über ein breites und vielfältiges Angebot großer Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt. Bremische Kulturförderung stellt ein attraktives Angebot bereit, das einem modernen urbanen Ballungsraum in seiner identitätsstiftenden Vielfalt angemessen und dem Schutz des Eigenwertes und der Freiheit von Kunst und Kultur sowie der Möglichkeit zur Teilhabe aller Menschen verpflichtet ist, in dem es Möglichkeiten gibt, Kreatives zu schaffen, sich auszuprobieren und zu experimentieren. Neben dem Prinzip der verlässlichen Förderung und der Sicherung der kulturellen Infrastruktur liegt ein wesentlicher Schwerpunkt der Kulturförderung in der Stärkung der Freien Szene. Die Arbeit der Kulturschaffenden gilt es nachhaltig durch faire Bezahlung und angemessene Arbeitsbedingungen zu würdigen. Ohne Kultur ist eine innovative Stadtgesellschaft nicht denkbar. Stadt- und Quartiersentwicklung benötigen Kultur, um für die Bewohner*innen attraktiv und lebendig zu sein. Kultur trägt dabei auch zur Stärkung der Wirtschaft und des Tourismus durch eine breite und über Bremen hinaus interessante kulturelle Landschaft bei.

Strategische Ziele

- S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung
- S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen
- S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist/innen
- S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungsplan des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3262: 3270: 3271: 3272: 3288: 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.135	862	2	1.151	1.151	1.151	1.151
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	54	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	54	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	158	203	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.293	1.119	2	1.151	1.151	1.151	1.151
Personalausgaben	83	0	0	2.577	2.580	2.580	2.580
Sonst. konsumtive Ausgaben	74.119	75.864	73.153	80.333	80.638	81.157	81.881
Zinsausgaben	14	10	6	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.439	3.400	2.381	2.744	2.933	3.305	4.613
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	203	4	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	79.679	82.426	78.688	89.079	89.576	90.467	92.499
Saldo	-78.386	-81.307	-78.686	-87.928	-88.425	-89.316	-91.348
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	1,62	1,36	0,00	1,29	1,28	1,27	1,24
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung							
Besuche Stadtbibliothek	[PRS]			2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000
Besuche Bürgerhäuser	[PRS]			700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren	[PRS]			345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000
S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen							
Besuche Theater Bremen	[PRS]			172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000
Besuche Musik	[ST]			56.900,000	58.500,000	58.500,000	58.500,000
Besuche Tanz und Theater	[ST]			31.700,000	31.900,000	31.900,000	31.900,000
S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist/innen							
Besuche Übersee-Museum	[PRS]			103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000
Besuche Focke-Museum	[PRS]			45.000,000	45.000,000	45.000,000	45.000,000
Besuche Museen	[ST]			203.000,000	218.000,000	218.000,000	218.000,000
S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt							
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]			31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Ausprägung der o.g. Kennzahlen wird nicht auf einzelne Personen, sondern über Häufigkeit des Besuchs berichtet.

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich Kulturelle Bildung umfasst die Felder Stadtkultur, Eigenbetriebe der kulturellen Bildung (Stadtbibliothek, Bremer Volkshochschule) sowie die Musikschule Bremen, die Bürgerhäuser und die Interkulturelle Kulturarbeit. Die Eigenbetriebe der kulturellen Bildung sind im Produktbereich 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S) dargestellt. Die Zusammenfassung dieser unterschiedlich profilierten Einrichtungen und Programme im Produktbereich Kulturelle Bildung verweist auf die gemeinsame Förderperspektive, kulturelle Bildung zu ermöglichen und Teilhabe an Bildungsprozessen in einem ausdifferenzierten Angebot zu gewährleisten. Kulturelle Bildung als lebenslanges Lernen braucht die Vielfalt des Angebots, sowohl in den Kontexten, in denen sich Bildungsinteressen entfalten können, als auch in den Vermittlungsmethoden, die den Erfolg von Bildungsprozessen optimieren. Den Herausforderungen an die interkulturelle Entwicklung der Stadtgesellschaft kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Zuletzt, aber auch soll kulturelle Bildung neben dem individuellen Zugewinn, den Bildung schafft, als Moment der gesellschaftlichen Kultur in die Gemeinschaft zurückfließen können. Deshalb kommt den Einrichtungen der kulturellen Bildung als Orten kultureller Öffentlichkeit, Plattformen für Diskussion und kontextuelle Veranstaltungen, insbesondere auch in den Stadtteilen, eine wichtige Rolle zu.

Strategische Ziele

- Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung
- Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen
- Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben.
- Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, dass gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt

Auftragsgrundlage

Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat
Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3262; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	1.149	1.149	1.149	1.149
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	54	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	54	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	54	0	1.149	1.149	1.149	1.149
Personalausgaben	0	0	0	2.577	2.580	2.580	2.580
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.994	7.070	6.930	8.832	8.832	8.682	8.682
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	45	45	45	45
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.994	7.070	6.930	11.454	11.457	11.307	11.307
Saldo	-6.994	-7.016	-6.930	-10.305	-10.308	-10.158	-10.158
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,76	0,00	10,03	10,03	10,16	10,16
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Die PG 22.01.02 wurde ab dem 01.01.2020 neu aufgenommen und enthält die Daten der Musikschule Bremen als zugeordnete Dienststelle. Bis einschließlich 2019 wurde die Einrichtung als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung							
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren [PRS]	376.999,000	370.128,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000
Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben.							
Besuche Bürgerhäuser [PRS]	756.301,000	751.197,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe "Stadtkultur" sind die zentralen Kultur- und Veranstaltungshäuser, Einrichtungen für spezifische Zielgruppen, die Kulturhäuser in den Stadtteilen sowie die Förderprogramme der Stadtkultur und der Kulturpädagogik abgebildet. Stadtkultur ermöglicht durch Veranstaltungen und Projekte der kulturellen Bildung gesellschaftliche Impulse für eine gleichberechtigte, tolerante, respektvolle, friedliche Gesellschaft. Durch ein breites Spektrum kultureller Veranstaltungen - zentral und in den Stadtteilen - soll die Sichtbarkeit und Wertschätzung von kultureller Vielfalt gefördert sowie die aktive kulturelle Teilhabe für alle Zielgruppen ermöglicht werden.

Strategische Ziele

- Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung
- Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen
- Z3: Gewährleistung lokaler Erreichbarkeit der kulturellen Angebote durch Sicherung eines zentral und dezentral ausgelegten Netzes von Einrichtungen als Orte kultureller Produktion, Rezeption, kultureller Öffentlichkeit und Begegnung.
- Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, das gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt
- Z5: Förderung des urbanen Kulturlebens durch Stärkung der Freien Szene und Optimierung ihrer Produktionsbedingungen sowie Unterstützung und Entwicklung der Jungen Szene

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	54	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	54	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	54	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.669	3.789	3.604	4.949	4.949	4.799	4.799
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.669	3.789	3.604	4.949	4.949	4.799	4.799
Saldo	-3.669	-3.735	-3.604	-4.949	-4.949	-4.799	-4.799
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	1,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten-zentral und in den Stadtteilen-mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung							
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren [PRS]	376.999,000	370.128,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.01.02 Musikschule Bremen (S) ab 2020

Verantwortlich: Perplies - 13

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die zugeordnete Dienststelle Musikschule Bremen ist Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen zur kulturellen Bildung. Die Musikschule Bremen bietet ein umfassendes Angebot der Heranführung an die Musik für alle Generationen, von der musikalischen Früherziehung bis zur studienvorbereitenden Ausbildung.

Strategische Ziele

- Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur künstlerisch-kulturellen Bildung bei.
- Z2: Die Musikschule Bremen unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund als Teil der interkulturellen Bildungslandschaft Bremens.
- Z3: Die Musikschule Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung.
- Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt, u. a. mit ihren Kooperationspartner wirkungsvolle und niedrigschwellige Angebote.

Auftragsgrundlage

Senatsbeschluss vom 26.11.2019

Zuzuordnende Kapitel

3262

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	1.149	1.149	1.149	1.149
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	1.149	1.149	1.149	1.149
Personalausgaben	0	0	0	2.577	2.580	2.580	2.580
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	454	454	454	454
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	45	45	45	45
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	3.076	3.079	3.079	3.079
Saldo	0	0	0	-1.927	-1.930	-1.930	-1.930
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	37,35	37,32	37,32	37,32
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	27,5	27,5	27,5	27,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Die Musikschule Bremen wurde bis einschließlich 2019 als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur künstlerisch-kulturellen Bildung bei.							
Belegungen männlich [%]				44,00	44,00	44,00	44,00
Belegungen weiblich [%]				56,00	56,00	56,00	56,00
Schülerbelegung Musikschule (gesamt) [ST]				4.135,000	4.135,000	4.135,000	4.135,000
Z3: Die Musikschule Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung.							
Jahreswochenstunden [H]				1.147,000	1.147,000	1.147,000	1.147,000
Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt, u. a. mit ihren Kooperationspartner wirkungsvolle und niedrigschwellige Angebote.							
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung [%]				10,00	10,00	10,00	10,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Kennzahlen weisen keine Vorjahreswerte aus, da die Musikschule bis einschließlich 2019 als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt wurde.

Produktgruppe: 22.01.03 Bürgerhäuser (S)

Verantwortlich: Fink - 13-5

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Diese Produktgruppe umfasst alle Bürgerhäuser in der Stadtgemeinde Bremen. Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig die Teilhabe spezifischer Zielgruppen am öffentlichen Leben an. Ihre Aufgabe ist es, als zentrale Anlaufstelle die kulturelle Grundversorgung in den jeweiligen Stadtteilen sicherzustellen und auf gesellschaftliche Veränderungen mit entsprechenden Angeboten zu reagieren.

Strategische Ziele

- Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen.
- Z2: Schaffung eines offensiven Bildungs-, Informations- und Kulturangebots für jedermann
- Z3: Vernetzung mit Schulen und Kindereinrichtungen, Förderung des sozialen Zusammenhalts
- Z4: Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements
- Z5: Veranstaltungsformate, die einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben im Stadtteil leisten

Auftragsgrundlage

Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat (seit 1977)

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.325	3.280	3.326	3.428	3.428	3.428	3.428
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.325	3.280	3.326	3.428	3.428	3.428	3.428
Saldo	-3.325	-3.280	-3.326	-3.428	-3.428	-3.428	-3.428
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen.

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Besuche Bürgerhäuser	[PRS]	756.301,000	751.197,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Empty area for providing explanations or additional information related to the data presented in sections A and B.

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich bezieht sich auf Musik, Darstellende Künste sowie verwandte Formen und Zwischenformen. Er umfasst die großen klassischen Kultureinrichtungen, kleinere Einrichtungen und Initiativen sowie Gruppen und Einzelkünstler/innen der freien Szene. Akteure und Einrichtungen in diesem Bereich initiieren individuelle Begegnungen und Auseinandersetzungen mit Kunst und Kultur und geben Impulse zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung und für gesellschaftliche Veränderungsprozesse. In ihrer Gesamtheit tragen diese wesentlich zur Identifikation der Bürger/innen mit ihrer Stadt und zur überregionalen urbanen Attraktivität bei. Ein anspruchsvolles Kulturangebot im Bereich Theater, Tanz und Musik, basierend auf dem verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert von Kunst und Kultur, ist ein wichtiger Standortfaktor für Bremen. Der Bereich leistet einen essentiellen Beitrag zur Profilierung der Stadt und dokumentiert die Funktion als Oberzentrum in der Region. Der Senator für Kultur fördert in diesem Bereich grundsätzlich nur gemeinnützige Projekte und Einrichtungen ohne Gewinnerzielungsabsicht. Zu den dauerhaft institutionell geförderten Einrichtungen gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, die bremer shakespeare company, die Schwankhalle und das Musikfest Bremen.

Strategische Ziele

- Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern.
- Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren.
- Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben.
- Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3272; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	908	760	2	2	2	2	2
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	908	760	2	2	2	2	2
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.107	5.910	4.994	6.224	6.254	6.254	6.254
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.107	5.910	4.994	6.224	6.254	6.254	6.254
Saldo	-5.199	-5.150	-4.992	-6.222	-6.252	-6.252	-6.252
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	14,87	12,86	0,04	0,03	0,03	0,03	0,03
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern.							
Gastspiele Tanz und Theater [ST]				43,000	51,000	51,000	51,000
Veranstaltungen Musikfest [ST]	38,000	38,000	34,000	34,000	35,000	35,000	35,000
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	41,000	54,000	50,000	47,000	52,000	52,000	52,000
Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren.							
Veranstaltungen Shakespeare Company [ST]	229,000	205,000	190,000	196,000	197,000	197,000	197,000
Veranstaltungen steptext dance project [ST]	70,000	69,000	48,000	49,000	44,000	44,000	44,000
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	40,000	41,000	35,000	43,000	38,000	38,000	38,000
Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben.							
Veranstaltungen Schwankhalle [ST]	165,000	169,000	150,000	150,000	150,000	150,000	150,000
Neuinszenierungen Shakespeare Company [ST]	7,000	6,000	5,000	5,000	6,000	6,000	6,000
Eigenproduktionen steptext dance project [ST]	6,000	11,000	5,000	6,000	5,000	5,000	5,000
Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.							
Besuche Musik [ST]				56.900,000	58.500,000	58.500,000	58.500,000
Besuche Tanz und Theater [ST]				31.700,000	31.900,000	31.900,000	31.900,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Es wurden neue Kennzahlen eingeführt, für die keine Vorjahreswerte ausgewiesen werden können.
"Besuche Theater und Tanz"
"Besuche Musik"
"Gastspiele Theater und Tanz"

Produktgruppe: 22.02.01 Theater und Tanz (S)

Verantwortlich: Altenstein - 10-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zur Produktgruppe gehören u.a. die bremer shakespeare company, die Schwankhalle (Neugier e.V.), das steptext dance project. Die bremer shakespeare company stellt den Autor Shakespeare in den Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens und kreiert gleichzeitig eigene Produktionen. Die Company hat eine eigene Spielstätte auf dem Gelände der Schule am Leibnizplatz. Die Schwankhalle ist eine Produktions- und Spielstätte mit mehreren Bühnen für Projekte aller Sparten. Sie ist sowohl Ort für die freie Szene als auch Partner für (inter-)nationale Gastspiele und Koproduktionen. Das steptext dance project ist in die Strukturen der Schwankhalle eingebunden, besitzt aber eine eigene künstlerische Leitung und hat sich zu einem international beachteten Zentrum im Bereich des Tanzes entwickelt. Des Weiteren gehören der Produktgruppe folgende Einrichtungen an: Deutsches Tanzfilminstitut Bremen e.V., Kulturschmiede Bremen e.V. (Schnürschuh), Neue Gruppe Kulturarbeit e.V. (Theaterkontor), Schaulust e.V., Mensch, Puppe! GbR und TANZ Bremen e.V. Hinzu kommen die Projektförderungen aus dem Tanz- und Theaterbereich.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung eines vielfältigen, attraktiven und künstlerisch anspruchsvollen Theater- und Tanzangebots. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.
- Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer/innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt.
- Z3: Vermittlung von Theater u Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.
- Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.
- Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.

Auftragsgrundlage

Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze.

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	6	6	2	2	2	2	2
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	6	6	2	2	2	2	2
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.595	2.552	2.450	3.256	3.236	3.236	3.236
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.595	2.552	2.450	3.256	3.236	3.236	3.236
Saldo	-2.589	-2.546	-2.448	-3.254	-3.234	-3.234	-3.234
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,23	0,24	0,08	0,06	0,06	0,06	0,06
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer/innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt.								
Besuche steptext dance project	[PRS]	6.989,000	10.985,000	5.200,000	5.000,000	5.200,000	5.200,000	5.200,000
Besuche Shakespeare Company	[PRS]	33.157,000	26.798,000	26.000,000	26.700,000	26.700,000	26.700,000	26.700,000
Z3: Vermittlung von Theater u Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.								
Veranstaltungen steptext dance project	[ST]	70,000	69,000	48,000	49,000	44,000	44,000	44,000
Veranstaltungen Shakespeare Company	[ST]	229,000	205,000	190,000	196,000	197,000	197,000	197,000
Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.								
Neuinszenierungen Shakespeare Company	[ST]	7,000	6,000	5,000	5,000	6,000	6,000	6,000
Veranstaltungen Schwankhalle	[ST]	165,000	169,000	150,000	150,000	150,000	150,000	150,000
Eigenproduktionen steptext dance project	[ST]	6,000	11,000	5,000	6,000	5,000	5,000	5,000
Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.								
Gastspiele steptext dance project	[ST]	13,000	27,000	5,000	10,000	18,000	18,000	18,000
Gastspiele Shakespeare Company	[ST]	36,000	26,000	39,000	33,000	33,000	33,000	33,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Im PB wurden die Kennzahlen zusammengefasst:
"Besuche steptext dance project" und "Besuche shakespeare company" zu "Besuche Theater und Tanz"
"Gastspiele steptext dance project" und "Gastspiele shakespeare company" zu "Gastspiele Theater und Tanz"

Produktgruppe: 22.02.02 Musik (S)

Verantwortlich: Nogalski - 10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zur Produktgruppe gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Musikfest Bremen, die projektgruppe neue musik, die Musikerinitiative Bremen sowie die Freie Musikszene in Bremen. Die Kammerphilharmonie präsentiert Orchester- und Kammermusik in Bremen, aber auch bundesweit und auf internationalen Podien. Sie legt zudem als Resident in der GSO einen Schwerpunkt auf kulturelle Bildung und Stadtteilarbeit. Das Musikfest Bremen präsentiert jährlich im Verlauf von drei Wochen musikalische Werke aus Oper, Sinfonik, Chor- und Kammermusik oder Soloabende in etwa 40 Konzerten in Bremen und umzu. Es setzt dabei auf stilistische Vielfalt und Bandbreite bei international konkurrenzfähiger künstlerischer Qualität. Die Freie Musikszene bildet die Vielfalt des musikalischen Schaffens in Bremen ab und ist Hort für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler, die einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung unterschiedlicher musikalischer Genres leisten.

Strategische Ziele

- Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen klassische Musik, zeitgenössische Avantgarde und Populärmusik
Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote

Auftragsgrundlage

- Zuwendungsrahmenvertrag Kammerphilharmonie 2008
- Gesellschaftsvertrag Musikfest Bremen GmbH mit 40% Beteiligung der Stadtgemeinde Bremen
- Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3272; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	902	754	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	902	754	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.512	3.358	2.544	2.969	3.019	3.019	3.019
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.512	3.358	2.544	2.969	3.019	3.019	3.019
Saldo	-2.610	-2.604	-2.544	-2.969	-3.019	-3.019	-3.019
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	25,68	22,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen klassische Musik, zeitgenössische Avantgarde und Populärmusik								
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	41,000	54,000	50,000	47,000	52,000	52,000	52,000
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	40,000	41,000	35,000	43,000	38,000	38,000	38,000
Veranstaltungen Musikfest	[ST]	38,000	38,000	34,000	34,000	35,000	35,000	35,000
Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote								
Besuche Dt. Kammerphilharmonie	[PRS]	37.962,000	37.072,000	37.000,000	35.400,000	37.000,000	37.000,000	37.000,000
Besuche Musikfest	[PRS]	23.025,000	19.441,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000
Veranstaltungen Zukunftslabor	[ST]	8,000	7,000	7,000	7,000	5,000	5,000	5,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Im PB wurden die Kennzahlen "Besuche Dt. Kammerphilharmonie" und "Besuche Musikfest" zu "Besuche Musik" zusammengefasst.

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich umfasst die Produktgruppe "Sonstige Museen".

In der Produktgruppe "Sonstige Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten.

Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen Kulturakteur*Innen zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung bei der Positionierung in der globalisierten Welt.

Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag.

Strategische Ziele

Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen

Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird

Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen

Auftragsgrundlage

- Weserburg: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Stiftungsurkunde, Senatsbeschluss
- Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.598	5.697	5.702	6.492	6.492	6.492	6.492
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.598	5.697	5.702	6.492	6.492	6.492	6.492
Saldo	-5.598	-5.697	-5.702	-6.492	-6.492	-6.492	-6.492
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen							
Besuche Museen [ST]				203.000,000	218.000,000	218.000,000	218.000,000
Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird							
Anzahl der Sonderausstellungen [ST]	46,000	49,000	13,000	15,000	18,000	18,000	18,000
Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen							
Anzahl der Publikationen [ST]	19,000	15,000	7,000	12,000	15,000	15,000	15,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.03.01 Museen (S)

Verantwortlich: Dr. Greve - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe "Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten. Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen KulturakteurInnen zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung bei der Positionierung in der globalisierten Welt. Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen
- Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird
- Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen

Auftragsgrundlage

- Weserburg: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde
- Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde

Zuzuordnende Kapitel

3270; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.598	5.697	5.702	6.492	6.492	6.492	6.492
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.598	5.697	5.702	6.492	6.492	6.492	6.492
Saldo	-5.598	-5.697	-5.702	-6.492	-6.492	-6.492	-6.492
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen							
Besuche Museen [ST]				203.000,000	218.000,000	218.000,000	218.000,000
Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird							
Anzahl der Sonderausstellungen [ST]	46,000	49,000	13,000	15,000	18,000	18,000	18,000
Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen							
Anzahl der Publikationen [ST]	19,000	15,000	7,000	12,000	15,000	15,000	15,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Besuche Weserburg reduzieren sich aufgrund der geplanten Sanierung der Weserburg.

Produktgruppe: 22.03.02 Denkmalschutz u. Staatsarchiv (bis 2017)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 22.04 Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Produktbereich umfasst die Produktgruppen #Bildende Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, städtepartnerschaftlicher Kulturaustausch" sowie #Sprachen, Literatur, Medien."

Die Produktgruppe "Bildende Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, städtepartnerschaftlicher Kulturaustausch" umfasst die Förderung der aktuellen bildenden Kunst der Gegenwart, der Künstler*Innen sowie die Förderung des städtepartnerschaftlichen internationalen Kulturaustausches. Die Förderung der aktuellen bildenden Kunst stellt sich dar in enger Verzahnung der Förderung von Produktion, Präsentation und Vermittlung. Die Förderung des städtepartnerschaftlichen Kulturaustausches umfasst die Förderung der kulturellen Städtepartnerschaft mit Danzig, Durban, Haifa, Izmir und Riga sowie mit unterschiedlichen internationalen Kooperationspartnern. Die PG 22.04.01 beinhaltet die Förderung folgender Einrichtungen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V., Kultur- und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. Die PG 22.04.01 umfasst weiterhin Kunstpreise, die Einzelförderung von Künstler*Innen (Katalogen und Arbeitsvorhaben) sowie Kunst-Stipendien.

In der Produktgruppe "Sprachen, Literatur, Medien" sind die Einrichtungen Bremer Literaturhaus (virt.) e. V., Bremer Literaturkontor e. V., Filmbüro Bremen e. V. und Kommunalkino Bremen e. V. (City 46) enthalten. Der Schwerpunkt der Literaturförderung liegt auf der Förderung von AutorInnen.

Strategische Ziele

- Z1: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.
- Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt
- Z3: Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung
- Z4: Förderung des städtepartnerschaftlichen und internationalen kulturellen Austausches mit dem Ziel des Wissenstransfers und der interkulturellen Verständigung
- Z5: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur

Auftragsgrundlage

- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum
- Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	94	22	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	94	22	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.496	1.558	1.231	1.869	1.869	1.869	1.869
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	40	26	30	60	60	60	60
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.536	1.584	1.261	1.929	1.929	1.929	1.929
Saldo	-1.442	-1.562	-1.261	-1.929	-1.929	-1.929	-1.929
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,12	1,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt								
Anzahl der Besucher GAK	[PRS]	10.600,000	9.100,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]	30.543,000	31.006,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000
Z3: Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung								
Anzahl der Ausstellungen GAK	[ST]	6,000	6,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	[ST]	5,000	7,000	5,000	5,000	5,000	5,000	5,000
Anzahl der Vorführungen	[ST]	1.089,000	1.158,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.04.01 Bild.Kunst,Kunst i.ö.R.,K.austausch (S)

Verantwortlich: Pfister - 12

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe 22.04.01 umfasst die Förderung der aktuellen bildenden Kunst der Gegenwart, der Künstler*Innen sowie die Förderung des städtepartnerschaftlichen und internationalen Kulturaustausches. Die Förderung der aktuellen bildenden Kunst stellt sich dar in enger Verzahnung der Förderung von Produktion, Präsentation und Vermittlung. Die Förderung des internationalen und städtepartnerschaftlichen Kulturaustausches umfasst die Förderung der kulturellen Städtepartnerschaft mit Danzig, Durban, Haifa, Izmir und Riga sowie mit unterschiedlichen internationalen Kooperationspartnern. Die PG 22.04.01 beinhaltet die Förderung folgender Einrichtungen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V., Kultur-und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. Die PG 22.04.01 umfasst weiterhin Kunstpreise, die Einzelförderung von Künstler*Innen (Katalogen und Arbeitsvorhaben) sowie Kunst-Stipendien

Strategische Ziele

- Z1: Förderung des internationalen und städtepartnerschaftlichen kulturellen Austausches mit dem Ziel des Wissenstransfers und der interkulturellen Verständigung
- Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.
- Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt.
- Z4: Förderung der künstlerischen Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung.
- Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit

Auftragsgrundlage

- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	94	22	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	94	22	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	938	958	719	997	997	997	997
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	40	26	30	60	60	60	60
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	978	984	749	1.057	1.057	1.057	1.057
Saldo	-884	-962	-749	-1.057	-1.057	-1.057	-1.057
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	9,61	2,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.								
Anzahl der Kataloge GAK	[ST]	2,000	0,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000
Anzahl der Kataloge Städtische Galerie	[ST]	3,000	3,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000
Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt.								
Anzahl der Besucher GAK	[PRS]	10.600,000	9.100,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000
Z4: Förderung der künstlerischen Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung.								
Anzahl der Ausstellungen GAK	[ST]	6,000	6,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	[ST]	5,000	7,000	5,000	5,000	5,000	5,000	5,000
Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit								
Anzahl Vermittlungsveranstaltungen GAK	[ST]	28,000	26,000	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000
Anzahl Vermittlungsveranst. Städt. Gal.	[ST]	23,000	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.04.02 Sprachen, Literatur, Medien (S)

Verantwortlich: Dr. Tacke - 12-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe "Sprachen, Literatur, Medien" sind die Einrichtungen, Stiftungen und Gesellschaften Bremer Literaturhaus (virt.) e. V., Bremer Literaturkontor e. V., Filmbüro Bremen e. V. und Kommunalkino Bremen e. V. (City 46) enthalten. Der Schwerpunkt der Literaturförderung liegt auf der Förderung von AutorInnen, ihrer Zusammenschlüsse sowie der Einrichtungen zur Vermittlung aktueller literarischer Erzeugnisse. Im Bereich der Medienförderung liegt der Schwerpunkt auf Förderung des filmischen Nachwuchses und der Vermittlung von Film als Kulturgut.

Strategische Ziele

- Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung
- Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt
- Z3: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur
- Z4: Stärkung der Kooperationen der freien Szene und ihrer Einrichtungen sowie Sicherung der künstlerischen Vielfalt
- Z5: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur

Auftragsgrundlage

- Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen

Zuzuordnende Kapitel

3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	558	600	512	872	872	872	872
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	558	600	512	872	872	872	872
Saldo	-558	-600	-512	-872	-872	-872	-872
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung								
Anzahl der Vorführungen	[ST]	1.089,000	1.158,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt								
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]	30.543,000	31.006,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 22.90 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Im Produktbereich "Sonstiges (Allgemeine Kulturpflege)" sind drei Produktgruppen enthalten.

1. Die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde
2. Der Denkmalschutz mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der Landesarchäologie sowie das Staatsarchiv
3. Sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder

Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten.

Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv.

Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.

Z2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Z3: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats
- Denkmalschutzgesetz
- Archivgesetz
- Bund-Länder Verabredungen

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251; 0256; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	307	269	319	221	221	223	224
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	3.128	3.417	3.467	3.646	3.646	3.648	3.649
Personalausgaben	4.449	4.543	4.494	5.177	5.528	5.530	5.532
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.089	2.124	2.210	2.465	2.489	2.521	2.595
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	47	75	60	168	70	118	120
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1	1	1	434	135	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1	1	1	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	434	135	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.586	6.743	6.765	8.244	8.222	8.169	8.247
Saldo	-3.458	-3.326	-3.298	-4.598	-4.576	-4.521	-4.598
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	47,49	50,67	51,25	44,23	44,34	44,66	44,25
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	67,5	73,0	74,5	74,5	74,5
Personalbestand	0,0	0,0	58,6	61,6	59,2	57,6	54,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	8,9	11,4	15,3	16,8	20,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.90.01 Zentrale Dienste (L)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde enthalten.

Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten.

Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potentials erhalten

Z2: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

0250; 0251

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	5	102	103	3	3	3	3
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.826	3.250	3.251	3.428	3.428	3.428	3.428
Personalausgaben	2.610	2.620	2.696	3.073	3.237	3.239	3.241
Sonst. konsumtive Ausgaben	404	535	528	523	523	538	552
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	4	3	17	17	17	24	25
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.018	3.158	3.241	3.613	3.777	3.801	3.818
Saldo	-192	92	10	-185	-349	-373	-390
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	93,64	102,91	100,31	94,88	90,76	90,19	89,79
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	36,5	40,4	40,6	40,6	40,6
Personalbestand	0,0	0,0	30,4	31,9	30,6	30,2	29,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	6,2	8,5	10,1	10,4	11,6
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe umfasst Denkmalschutz, Denkmalpflege sowie den Bodendenkmalschutz und die Bodendenkmalpflege. Denkmalfachbehörden sind das Landesamt für Denkmalpflege und die Landesarchäologie, oberste Denkmalschutzbehörde ist der Senator für Kultur und das Staatsarchiv Bremen.

Es handelt sich um Pflichtaufgaben in gesetzlichem Auftrag (Denkmalschutzgesetz Bremen, Archivgesetz Bremen), die in Anwendung des Art. 11 Abs. 3 der Landesverfassung und Art. 5 Abs. 3 des Grundgesetzes der Bewahrung des kulturellen Erbes sowie der Forschungsfreiheit dienen. Gesetzliche Pflichtaufgaben des Staatsarchivs betreffen zudem die Gewährung von Rechtssicherheit durch Zugriff auf archiviertes Aktenmaterial und leiten sich insoweit aus Art. 20 Abs. 3 des Grundgesetzes ab. Denkmalschutz und Verwahrung von Archivgut gehen als kulturelles Angebot auf die Bedürfnisse der Bürger*Innen, der Träger von Bildung und Forschung, der Verwaltung und der Wirtschaft ein. Denkmäler und Archivbestände repräsentieren ganz wesentlich die kulturelle Vergangenheit eines Gemeinwesens und tragen in hohem Maße zur Identifikation der Bürger*Innen mit der Freien Hansestadt Bremen bei.

Strategische Ziele

Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen

Auftragsgrundlage

- Denkmalschutzgesetz
- Archivgesetz

Zuzuordnende Kapitel

0251; 0256; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	110	154	26	28	28	29	29
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	110	154	26	28	28	29	29
Personalausgaben	1.839	1.923	1.798	2.105	2.291	2.291	2.291
Sonst. konsumtive Ausgaben	853	911	832	997	1.019	1.045	1.069
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	43	72	43	151	53	94	95
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1	1	1	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1	1	1	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.736	2.907	2.674	3.253	3.363	3.430	3.455
Saldo	-2.626	-2.753	-2.648	-3.225	-3.335	-3.401	-3.426
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	4,02	5,30	0,97	0,86	0,83	0,85	0,84
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	30,9	32,6	33,9	33,9	33,9
Personalbestand	0,0	0,0	28,2	29,8	28,6	27,4	25,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	2,7	2,9	5,3	6,4	8,9
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen							
Benutzungstage Staatsarchiv [ST]		5.179,000	6.400,000	11.400,000	11.400,000	5.000,000	5.000,000
Herausgegebene Druckseiten Staatsarchiv [ST]		431,000	600,000	1.100,000	1.100,000	500,000	500,000
Schriftliche Auskünfte [ST]		2.761,000	2.300,000	4.800,000	4.800,000	2.500,000	2.500,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die abgebildeten Kennzahlen wurden bis zum Haushaltsjahr 2017 in der PG 22.03.02 (städtisch) abgebildet.

Produktgruppe: 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder enthalten.

Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.

Strategische Ziele

Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein, Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

Auftragsgrundlage

- Bund-Länder Verabredungen
- Stiftungsurkunde der Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung
- Gesellschaftsvertrag Koordinierungsstelle Niederdeutsch

Zuzuordnende Kapitel

0251

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	192	13	190	190	190	191	192
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	192	13	190	190	190	191	192
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	831	678	851	945	948	938	975
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	434	135	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	434	135	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	831	678	851	1.379	1.083	938	975
Saldo	-639	-665	-661	-1.189	-893	-747	-783
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	23,10	1,92	22,33	13,78	17,54	20,36	19,69
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
---	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 22.91 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In dem Produktbereich sind die Personalkosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie die Projektmittel veranschlagt.
Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur
Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und die Freie Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	133	79	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	158	203	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	291	282	0	0	0	0	0
Personalausgaben	83	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	40	115	147	368	614	1.283	2.007
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	310	100	150	150
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	203	4	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.147	3.267	3.295	4.103	4.139	4.858	5.582
Saldo	-2.856	-2.985	-3.295	-4.103	-4.139	-4.858	-5.582
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	9,25	8,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.91.01 Zentrale Dienste (S)

Verantwortlich: Emigholz - SV-K

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe sind die Kosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie die Projektmittel veranschlagt.
Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.

Strategische Ziele

Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur
Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt

Auftragsgrundlage

- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats

Zuzuordnende Kapitel

3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	133	79	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	158	203	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	291	282	0	0	0	0	0
Personalausgaben	83	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	40	115	147	368	614	1.283	2.007
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	310	100	150	150
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.821	3.148	3.148	3.425	3.425	3.425	3.425
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	203	4	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.147	3.267	3.295	4.103	4.139	4.858	5.582
Saldo	-2.856	-2.985	-3.295	-4.103	-4.139	-4.858	-5.582
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	9,25	8,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)

Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

In diesem Produktbereich sind äußerst unterschiedliche Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung zusammengefasst.
Im Bereich der kulturellen Bildung sind dies die Eigenbetriebe Stadtbibliothek und Volkshochschule.
Im Bereich der Stiftungen sind dies die Museen Focke und Übersee.
Im Bereich der Beteiligungen sind die Theater Bremen GmbH, die Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG sowie die Bremer Philharmoniker GmbH erfasst.

Strategische Ziele

Z1: Wegen der äußerst unterschiedlichen Ausrichtungen der in diesem Bereich zusammengefassten Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung erfolgt eine spezifische Aufzählung der strategischen Ziele in den einzelnen Produktgruppen.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG)
- Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG)
- Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG)
- Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG)
- Bremisches Museumsstiftungsgesetz (BremMuStG)
- Gesellschaftsvertrag Theater Bremen GmbH
- Gesellschaftsvertrag Bremer Philharmoniker GmbH

Zuzuordnende Kapitel

3271; 3272; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	53.883	55.514	54.149	56.548	56.577	56.577	56.577
Zinsausgaben	14	10	6	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.399	3.375	2.351	2.329	2.728	3.050	4.358
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	56.296	58.899	56.506	58.877	59.305	59.627	60.935
Saldo	-56.296	-58.899	-56.506	-58.877	-59.305	-59.627	-60.935
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.99.01 Stadtbibliothek (S)

Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen ist laut seines Ortsgesetzes Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen zur kulturellen Bildung. Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit seinem öffentlichen, allgemein zugänglichen Bildungsangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages der Stadtgemeinde Bremen. Er trägt durch seine Bildungsangebote zur persönlichen und gesellschaftlichen kulturellen Orientierung, Lebensgestaltung und Alltagsbewältigung und Entwicklung kultureller Kompetenzen bei. Er bietet durch seinen niedrigschwelligen Zugang zu Kultur, Bildung und Information allen Menschen die Möglichkeit zur Teilhabe.

Strategische Ziele

- Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen.
- Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.
- Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote.
- Z4: Die Stadtbibliothek Bremen ist Akteur der interkulturellen Bildung und unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015
- Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG) idF vom 12.04.2011

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	9.219	9.747	9.229	10.129	10.142	10.142	10.142
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	387	498	498	498	498	598	598
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	9.606	10.245	9.727	10.627	10.640	10.740	10.740
Saldo	-9.606	-10.245	-9.727	-10.627	-10.640	-10.740	-10.740
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen.								
Entleihungen Stadtbibliothek (gesamt)	[ST]	3.281.494,000	3.175.845,000	3.150.000,000	3.050.000,000	3.050.000,000	3.050.000,000	3.050.000,000
Medienumsatz	[ST]	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000
Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.								
Ausweisinhaber (BibCard) gesamt	[PRS]	73.710,000	73.699,000	70.000,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000
Ausweisinhaber (BibCard)	[%]	42,00	42,00	39,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Ausweisinhaberinnen (BibCard)	[%]	58,00	58,00	61,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote.								
Anteil virtueller Besuche	[%]	56,00	56,00	58,00	55,00	55,00	55,00	55,00
Veranst. zur Förd. Lese- und Medienkomp.	[ST]	1.918,000	2.008,000	1.650,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000
Besuche Stadtbibliothek	[PRS]				2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.99.02 Musikschule (S) bis 2019

Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Seit dem 01.01.2020 wird die Musikschule Bremen als zugeordnete Dienststelle der Stadtgemeinde in der PG 22.01.02 geführt.
Der Eigenbetrieb Musikschule Bremen ist laut seines Ortsgesetzes Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen zur kulturellen Bildung. Die Musikschule Bremen bietet ein umfassendes Angebot der Heranführung an die Musik für alle Generationen, von der musikalischen Früherziehung bis zur studienvorbereitenden Ausbildung.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

-Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015
-Ortsgesetz über die Musikschule Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremMusikSchOG) idF vom 12.04.2011

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.793	1.825	1.807	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	45	45	45	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.838	1.870	1.852	0	0	0	0
Saldo	-1.838	-1.870	-1.852	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.99.03 Volkshochschule (S)

Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule ist laut seines Ortsgesetzes Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen zur kulturellen Bildung. Die Bremer Volkshochschule bietet ein breit gefächertes, flächendeckendes Programm des lebenslangen Lernens für alle Bevölkerungsgruppen.

Strategische Ziele

- Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei.
- Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.
- Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens".
- Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.

Auftragsgrundlage

- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015
- Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG) idF vom 24.01.2012
- Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG) idF vom 12.04.2011

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.076	3.158	3.099	3.353	3.369	3.369	3.369
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	161	191	161	131	172	161	161
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.237	3.349	3.260	3.484	3.541	3.530	3.530
Saldo	-3.237	-3.349	-3.260	-3.484	-3.541	-3.530	-3.530
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei.								
Unterrichtsstunden Volkshochschule	[STD]	155.781,0	150.819,0	150.000,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0
Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.								
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung	[%]	9,00	7,00	11,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anteil Kundenzufriedenheit	[%]		94,00	93,00	94,00	94,00	94,00	94,00
Besuche gesamt	[PRS]		536.861,000	560.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000
Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens".								
Belegungen männlich	[%]	40,00	37,00	34,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Belegungen VHS (gesamt)	[ST]	55.387,000	53.609,000	55.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000
Belegungen weiblich	[%]	60,00	63,00	66,00	64,00	64,00	64,00	64,00
Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.								
Anteil Integrations - Sprachangebote	[%]	22,00	21,00	17,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Anteil quartierbezogene Angebote	[%]	29,00	29,00	30,00	29,00	29,00	29,00	29,00

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.99.04 Focke-Museum (S)

Verantwortlich: Dr. Greve - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufgabe des Focke-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen der Allgemeinheit zugänglich zu machen, sie zu Bewahren und zu erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Focke-Museum vermittelt als Landesmuseum Bremische und allgemeine Kunst- und Kulturgeschichte, um als kulturelles Gedächtnis insbesondere Identität und das historische Bewusstsein der Bremer Bevölkerung zu stärken.

Zweck der Stiftung ist es, das Focke-Museum als wissenschaftliche, kulturelle und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen zur Geschichte Bremens, zur Kulturgeschichte und angewandten Kunst sind zu Bewahren, zu Ergänzen, zu Erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über kulturgeschichtliche Zusammenhänge auf.

Strategische Ziele

Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.

Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.

Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.

Z4: Zur Stärkung des Focke-Museums als kulturelles Zentrum soll die Modernisierung des national bedeutenden Museumbaus weiter vorangebracht werden.

Auftragsgrundlage

Bremisches Museumsstiftungsgesetz

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.300	2.410	2.321	2.516	2.516	2.516	2.516
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	311	381	381	381	381	481	481
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.611	2.791	2.702	2.897	2.897	2.997	2.997
Saldo	-2.611	-2.791	-2.702	-2.897	-2.897	-2.997	-2.997
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.								
Besuche Focke-Museum	[PRS]	39,000			45.000,000	45.000,000	25.000,000	12.000,000
Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtzeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.								
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	4,000	6,000	2,000	2,000	2,000	2,000	1,000
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.								
Anzahl der Publikationen	[ST]	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Kennzahl "Besuche Focke-Museum" enthält in den Jahren 2018 und 2019 keine Werte, da in diesen Jahren ein anderes rechn. Kürzel verwendet wurde. Die korrekten "Ist 2018" und "Plan 2019" -Werte sind auf Ebene des Produktplans 22 ausgewiesen.

Das Haupthaus des Focke-Museums wird voraussichtlich von Sommer 2022 bis Sommer 2025 wegen Baumaßnahmen geschlossen sein. Derzeitig wird davon ausgegangen, dass zu unterschiedlichen Zeitpunkten auf dem Gelände dennoch vereinzelte Veranstaltungen und Öffnungen der Nebengebäude stattfinden können. Die derzeitigen Besucherprognosen für diesen Zeitraum sind als sehr vorläufig zu betrachten.

Produktgruppe: 22.99.05 Übersee-Museum (S)

Verantwortlich: Dr. Greve - 11

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufgabe des Übersee-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen der Allgemeinheit zugänglich zu machen, sie zu Bewahren und zu Erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Übersee-Museum stellt eine kulturelle Öffentlichkeit zur Vermittlung von Völker-, Handels- und Naturkunde her. Gleichzeitig vermittelt es einen wesentlichen Teil bremischer Geschichte und stärkt damit die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Land. Es trägt zur Bildung aller Bevölkerungsgruppen bei. Zweck der Stiftung ist es, das international ausgerichtete Übersee-Museum Bremen als kulturelle, wissenschaftliche und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen in den Bereichen Natur-, Völker- und Handelskunde sind zu Bewahren, zu Ergänzen, zu Erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über lokale und globale Zusammenhänge auf.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.
- Z2: Stärkung des Museums als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.
- Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.
- Z4: Fortsetzung des laufenden Erneuerungsprozesses des Gebäudes und Modernisierung der Dauerausstellung zur Attraktivierung (voraussichtlicher Abschluss 2023).
- Z5: Die Aufarbeitung von Sammlungsinhalten aus kolonialen Kontexten bildet einen Schwerpunkt der Museumsarbeit.

Auftragsgrundlage

Bremisches Museumsstiftungsgesetz

Zuzuordnende Kapitel

3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	4.628	4.803	4.650	5.093	5.093	5.093	5.093
Zinsausgaben	14	10	6	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	206	201	537	594	832	300	600
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	4.848	5.014	5.193	5.687	5.925	5.393	5.693
Saldo	-4.848	-5.014	-5.193	-5.687	-5.925	-5.393	-5.693
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.							
Besuche Übersee-Museum	[PRS]			103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000
Z2: Stärkung des Museums als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.							
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.							
Anzahl der Publikationen	[ST]	3,000	2,000	1,000	1,000	1,000	1,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Kennzahl "Besuche Übersee-Museum" enthält keine Vorjahreswerte, da in diesen Jahren ein anderes rechn. Kürzel verwendet wurde. Die korrekten Werte "Ist 2018" und "Plan 2019" sind auf Ebene des Produktplans ausgewiesen.

Produktgruppe: 22.99.10 Theater Bremen GmbH (S)

Verantwortlich: Altenstein - 10-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Das Theater Bremen ist ein Stadttheater. Es handelt sich um ein Vierspartenhaus mit Musiktheater, Schauspiel, Tanz und Kinder-/Jugendsparte. Das Theater hat vier Spielstätten: Theater am Goetheplatz, Kleines Haus, Brauhaus und Brauhauskeller.

Strategische Ziele

- Z1: Die Erneuerung des Kontrakts im Jahr 2018 unterstreicht die Fortsetzung der verlässlichen Förderung. Das TB soll eine sparsame, angemessene Wirtschaftlichkeitsführung beachten, die den möglichst wirkungsvollen Einsatz öffentl. Mittel sicherstellt.
- Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer/innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden.
- Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u. außen beitragen.
- Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben
- Z5: Das Stadttheater soll einen Rahmen für zivilgesellschaftl. Diskurs über Art u. Weise des Zusammenlebens bieten u. über den Vorstellungsbetrieb hinaus Vernetzung, Bildung, Vermittlung leisten. Kooperationen u.a. mit der freien Szene sollen weiterentwickelt werden.

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag vom 08. Oktober 2008
Kontrakt vom 05. Juni 2018

Zuzuordnende Kapitel

3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	27.890	28.451	28.563	29.704	29.704	29.704	29.704
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	295	295	295	295	445	445	445
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	28.185	28.746	28.858	29.999	30.149	30.149	30.149
Saldo	-28.185	-28.746	-28.858	-29.999	-30.149	-30.149	-30.149
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer/innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden.								
Besuche Theater Bremen	[PRS]			164.402,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000
Davon Kinder- und Jugendliche	[PRS]	59.684,000	48.848,000	44.500,000	51.321,000	51.321,000	51.321,000	51.321,000
Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u außen beitragen.								
Aufführungen (Veranstaltungen)	[ST]	1.084,000	1.064,000	950,000	994,000	994,000	994,000	994,000
Gastspiele (auswärts)	[ST]	23,000	14,000	2,000	15,000	15,000	15,000	15,000
Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben								
Erst- und Uraufführungen	[ST]	9,000	9,000	6,000	8,000	8,000	8,000	8,000
Neuinszenierungen	[ST]	40,000	38,000	35,000	36,000	36,000	36,000	36,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Kennzahl "Besuche Theater Bremen" enthält keine Vorjahreswerte, da ein anderes techn. Kürzel verwendet wurde. Die korrekten Werte "Ist 2018" und "Plan 2019" sind auf der Ebene des Plans ausgewiesen.

Produktgruppe: 22.99.11 Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S)

Verantwortlich: Altenstein - 10-1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG verwaltet die ihr gehörenden Grundstücke und Gebäude. Hier fallen regelmäßig Investitionen an. Die Gebäude werden von der Theater Bremen GmbH genutzt.

Strategische Ziele

- Z1: Notwendige Investitionen zum Erhalt der Gebäude und den damit einhergehenden Vorkehrungen für die Sicherheit der Spielstätten des Theaters müssen vorgenommen werden; insb. die Maßnahme Trink- und Löschwassertrennung sowie die Maßnahme Brandschutz.
- Z2: Sach- und firstgerechte Planung und Umsetzung von Sanierungs-, Instandhaltungs- und anderen Bauvorhaben.
- Z3: Sparsamer Umgang mit zugewiesenen Investitionsmitteln.

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag vom 6. Juli 2004

Zuzuordnende Kapitel

3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	994	1.764	434	430	400	1.065	2.073
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	994	1.764	434	430	400	1.065	2.073
Saldo	-994	-1.764	-434	-430	-400	-1.065	-2.073
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 22.99.12 Bremer Philharmoniker GmbH (S)

Verantwortlich: Nogalski - 10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Bremer Philharmoniker sind ein A-Orchester mit der Aufgabe, insbesondere sinfonische und kammermusikalische Konzerte darzubieten. Die Philharmoniker sind auch Opernorchester und nehmen am Bremer Theater in Abhängigkeit zu den dortigen Spielplandispositionen ihre Spielverpflichtungen für Opern und andere Produktionen wahr. Die Förderung von Orchestermusiker-Nachwuchs und Hörer-Nachwuchs gehört ebenfalls zu den ständigen Aufgaben.

Strategische Ziele

- Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden.
- Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben.
- Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag
Zuwendungsrahmenvertrag

Zuzuordnende Kapitel

3272

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	4.977	5.119	4.479	5.753	5.753	5.753	5.753
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	4.977	5.119	4.479	5.753	5.753	5.753	5.753
Saldo	-4.977	-5.119	-4.479	-5.753	-5.753	-5.753	-5.753
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden.								
Feste Musikerstellen	[ST]	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000
Konzerte in Bremen (Veranstalt.)	[ST]	70,000	93,000	75,000	85,000	82,000	82,000	82,000
Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben.								
Zahl der Besucher/innen	[PRS]	68.308,000	72.166,000	61.000,000	72.000,000	72.000,000	72.000,000	72.000,000
Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).								
Teilnehmer Musikwerkstatt	[PRS]	16.126,000	19.472,000	15.000,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000
Veranstaltungen Musikwerkstatt	[ST]	492,000	492,000	325,000	489,000	489,000	489,000	489,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

EINZELPLAN **02****Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft**

0250	Behörde d. Sen. für Kultur
0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
0256	Landesamt für Denkmalpflege
0258	Staatsarchiv
0259	Landesarchäologie

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0250		Behörde d. Sen. für Kultur			
		EINNAHMEN			
111 00-2	011	Gebühren, sonstige Entgelte	3.000	3.000	7.081
<i>22.90.01</i>	250				5.211
119 99-2	011	Vermischte Einnahmen	0	0	91
<i>22.90.01</i>	250				0
236 02-6	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	Aufwendungsausgleichsgesetz			0
	925				
282 30-3	187	Von Dritten für Personalausgaben	0	100.000	91.042
<i>22.90.01</i>	250				0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.000	103.000	98.214 5.211

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-6	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	843.660	780.320	790.759
22.90.01	250				790.548
	925				
422 20-2	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
22.90.01	250	-temporäre Personalmittel-			53.412
422 25-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
22.90.01	250	für Projekt VIS-Einführung Verstärkungsmittel			0
	925	Digitalisierung			
422 30-0	188	Besoldung der vormals abgeordneten Lehrkräfte	15.000	75.000	78.691
22.90.01	250				0
	925				
427 10-7	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	14.560	14.560	0
22.90.01	250	Tätige sowie Aushilfskräfte			0
	925				
428 01-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.127.070	1.751.030	1.669.628
22.90.01	250				1.649.524
	925				
428 10-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	32.499
22.90.01	250	Verstärkungsmittel Projekt S23 - Handlungsfeld Sichere und Saubere Stadt			0
428 20-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
22.90.01	250	-temporäre Personalmittel-			68.513
443 10-2	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	2.270	2.270	180
22.90.01	250	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-			216
511 00-0	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	42.000	42.000	105.212
22.90.01	250	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände			39.492
517 00-9	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	96.400	96.400	80.588
22.90.01	250				76.728
518 00-5	011	Mieten und Pachten	143.000	143.000	149.647
22.90.01	250				145.871
518 50-1	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	77.360	77.360	77.356
22.90.01	250	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			77.356
519 10-9	011	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	0
22.90.01	250				0

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
526 10-5 22.90.01	011 250	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	16.830	25.300 4.131
527 01-2 22.90.01	011 250	Reisekostenvergütungen	15.000	15.000	16.953 14.886
529 01-5 22.90.01	011 250	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5.000	5.000	6.045 7.665
532 61-0 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	11.030	9.770	9.763 12.413
532 71-7 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	7.440	7.440	0 0
532 72-5 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	1.000	1.000	0 0
532 75-0 22.90.01	011 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	27.000	17.000	7.328 3.798
532 76-8 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	18.000	18.000	26.022 14.780
532 77-6 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Wahrnehmung von Revisionsaufgaben und Beratungsdienstleistungen	38.000	38.000	1.466 1.574
634 30-7 22.90.01	813 250	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	25.000	23.607 0
812 00-0 22.90.01	011 250	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	17.000	17.000	3.155 3.951
981 10-4 22.90.01	892 250	An andere Kapitel, Gebührenerstattung gemäß der Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung	0	0	75 0
984 10-3 22.90.01	892 250	An Hst. 3054/384 10-5, Gebührenerstattung für Feuerwehreinsätze	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0250	3.521.790	3.152.980	3.104.274 2.964.858
		Abschluss Kapitel 0250			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.000	103.000	98.214 5.211
		Zuschuss/Überschuss	-3.518.790	-3.049.980	-3.006.060 -2.959.647

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0251					
Allgemeine Bewilligungen für Kultur					
EINNAHMEN					
119 06-6	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	4.002
22.90.01	250				147
232 10-5	187	Von Ländern für das Institut für Niederdeutsche	0	0	0
22.90.03	250	Sprache e. V.			192.020
232 40-7	187	Von den Ländern für das Länderzentrum	190.000	190.000	13.022
22.90.03	250	Niederdeutsch Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 40-8.			0
282 18-8	188	Von der Metropolregion Nordwest für Kulturprojekte	0	0	0
22.90.01	250				0
359 01-6	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
22.90.01	250				0
	900				
359 03-2	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
22.90.01	250				0
	900				
386 01-3	892	Von Hst. 3289/986 01-3 für die Wahrnehmung von	3.425.020	3.147.610	3.147.610
22.90.01	250	Gemeindeaufgaben			2.821.220
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
		0250 Behörde des Senators für Kultur	2.739.240 EUR		
		0256 Landesamt für Denkmalpflege	247.440 EUR		
		0258 Staatsarchiv	438.340 EUR		
		Zusammen	3.425.020 EUR		
		Gesamteinnahmen Kapitel 0251	3.615.020	3.337.610	3.164.633
					3.013.387

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 29-0 22.90.01	188 250 925	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	6.240	6.180	0 0
441 22-7 22.90.01	841 250 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	63.720	66.470	47.904 47.916
518 50-5 22.90.01	187 250	Miet-und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	5.300	5.300	5.293 5.293
531 10-2 22.90.03	183 250	Kostenbeitrag an den Deutschen Museumsbund für die Ausrichtung der Jahrestagung 2018 in Bremen	0	0	8.221 0
531 14-5 22.90.01	188 250	Kosten der überregionalen Kulturentwicklung	15.000	10.000	250 250
531 15-3 22.90.03	183 250	Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung der Sammlung Nordsee-Museum	18.500	15.000	15.000 10.710
632 00-6 22.90.03	188 250	Sonstige Zuweisungen an Länder	501.800	440.000	349.957 460.888
681 55-4 22.90.03	181 250	Unterstützung der Aus- und Fortbildung von Musikern und Schauspielern	1.500	1.500	0 1.300
686 02-5 22.90.03	188 250	Mitgliedsbeiträge	18.000	18.000	9.950 9.987
686 14-9 22.90.03	188 250	Zuschüsse zur überregionalen kulturellen Zusammenarbeit	0	0	38.000 5.000
686 15-7 22.90.02	187 250	Zuschuss für das Projekt "Koordinierung der Rückführungsfragen der Länder"	14.500	14.500	0 0
686 18-1 22.90.03	188 250	Zuschüsse für Kulturprojekte der Metropolregion Nordwest	0	0	0 0
686 19-0 22.90.03	183 250	Zuschuss für die Betreuung der Landessammlung Nordsee-Museum	0	0	0 6.000
686 20-3 22.90.03	181 250	Zuwendungen an Joint Adventures für Nationale Performance Netze	25.000	0	15.000 25.000
686 25-4 22.90.03	187 250	Zuschuss an die Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung	81.840	77.680	77.680 64.680

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 40-8 22.90.03	187 250	Zuschuss an das Länderzentrum Niederdeutsch 1. Über 82.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 40-7 geleistet werden. 2. Monatlich darf max.1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem 1.Quartal d.J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testates aufheben.	272.000	272.000	87.272 12.000
686 70-0 22.90.03	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	20.000	20.000	20.000 0
686 71-8 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband Amateurtheater	3.100	3.100	3.100 0
686 72-6 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband freie darstellende Künste	3.500	3.500	3.500 0
686 77-7 22.90.03	187 250	Zuschuss an das Institut für Niederdeutsche Sprache e. V.	0	0	50.181 235.901
919 01-1 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0 0
919 03-8 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0 0
985 12-0 22.90.03	891 250	An Hst. 6330/385 01, Zuweisungen für das Junge Theater	33.750	0	0 0
985 13-8 22.90.03	891 250	An Hst. 6300/385 01, Zuweisungen für den Kunstverein Bremerhaven	400.000	0	0 0
Gesamtausgaben Kapitel 0251			1.483.750	953.230	731.308 884.924
Abschluss Kapitel 0251					
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			3.615.020	3.337.610	3.164.633 3.013.387
Zuschuss/Überschuss			2.131.270	2.384.380	2.433.325 2.128.462

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0256 Landesamt für Denkmalpflege					
EINNAHMEN					
111 12-8	188	Gebühren für Bescheinigungen nach der Bremischen	2.500	2.500	3.522
22.90.02	261	Kostenordnung			7.322
282 01-1	195	Spenden	0	0	82.581
22.90.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-0.			64
282 10-0	188	Von Dritten für den Aufbau der Denkmaldatenbank	0	0	20.000
22.90.02	261	Bremen/Bremerhaven			26.500
282 15-1	195	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.90.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 15-1.			0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0256	2.500	2.500	106.103 33.886

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-8 22.90.02	188 261 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	100.000	82.930	84.681 83.690
427 10-9 22.90.02	188 261 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte	2.120	2.100	0 0
428 01-6 22.90.02	188 261 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	572.840	453.560	473.873 350.081
428 20-2 22.90.02	188 261	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -temporäre Personalmittel-	0	0	0 90.107
443 07-4 22.90.02	188 261	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	240	230	631 36
511 00-2 22.90.02	188 261	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	8.330	5.330	4.452 3.371
517 00-0 22.90.02	188 261	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000	11.000	8.307 9.429
518 00-7 22.90.02	188 261	Mieten und Pachten	38.000	38.000	38.997 38.879
518 50-3 22.90.02	188 261	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	34.600	34.600	34.595 34.595
519 18-6 22.90.02	195 261	Sicherungsarbeiten an historischen Bauwerken und Denkmälern 1. Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden. 2. Die Mittel dürfen auch für konservatorische Untersuchungen verwendet werden.	20.000	20.000	14.040 3.451
519 20-8 22.90.02	195 261	Wartung der Windmühlen	1.000	1.000	0 0
527 01-4 22.90.02	188 261	Reisekostenvergütungen	12.000	8.000	10.213 7.776
529 10-6 22.90.02	188 261	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0	0	5 86
531 01-1 22.90.02	188 261	Kosten für Veröffentlichungen	10.000	8.000	9.193 10.649

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
531 03-8	188	Inventarversicherungen	0	0	150
22.90.02	261				145
531 11-9	188	Präsentation Denkmallandschaft Bremen	20.000	10.000	30.000
22.90.02	261				36.031
531 15-1	195	Kosten des Denkmalpflegepreises	0	0	0
22.90.02	261	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-1 geleistet werden.			506
531 81-0	195	Bergungskosten	1.000	1.000	0
22.90.02	261				0
532 10-7	195	Erforschung und Inventarisierung der Kunst- und	15.000	4.000	0
22.90.02	261	Baudenkmäler Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden.			205
532 75-1	188	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.370	1.370	0
22.90.02	261				0
532 77-8	195	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und	1.000	1.000	0
22.90.02	261	Vermessungswesen			0
539 02-0	195	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	62.852
22.90.02	261	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-1 geleistet werden.			0
681 30-7	195	Zuschüsse zur Versicherung von unter	1.000	1.000	1.153
22.90.02	261	Denkmalschutz stehenden Objekten			800
681 31-5	195	Zuschüsse für Instandsetzungen in Ensembles	51.000	41.000	41.750
22.90.02	261				32.550
681 33-1	195	Zuschüsse für Instandsetzungen an einzelnen	16.000	6.000	16.139
22.90.02	261	Kulturdenkmälern			8.345
686 11-2	188	Mitgliedschaften und Beiträge für überregionale	5.000	5.000	3.243
22.90.02	261	Maßnahmen			3.243
700 10-7	195	Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an	12.000	12.000	12.000
22.90.02	261	Kulturdenkmälern			12.000
812 02-9	188	Erwerb von Inventar	0	0	3.531
22.90.02	261				0
981 65-3	892	An andere Kapitel, Gebührenerstattung gemäß	0	0	0
22.90.02	261	Kostentatbestände der VermWertKostV			0

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0256	933.500	747.120	849.804 725.974
		Abschluss Kapitel 0256			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0256	2.500	2.500	106.103 33.886
		Zuschuss/Überschuss	-931.000	-744.620	-743.701 -692.088

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0258		Staatsarchiv			
		EINNAHMEN			
111 01-0	162	Verwaltungsgebühren	12.000	6.000	19.010
<i>22.90.02</i>	258	Siehe zu 514 10-6.			19.582
119 01-0	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	3.000	6.400	3.495
<i>22.90.02</i>	258	Siehe zu 531 01-9.			7.263
119 10-0	162	Anteil von Dritten für Veröffentlichungen	0	0	4.372
<i>22.90.02</i>	258	Siehe zu 531 01-9.			4.797
119 20-7	162	Von Dritten für Fotoaufträge und sonstige	7.670	7.670	11.488
<i>22.90.02</i>	258	Ablichtungen Siehe zu 514 10-6.			14.778
119 99-1	162	Vermischte Einnahmen	0	0	184
<i>22.90.02</i>	258				184
124 08-1	162	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	1.000	1.000	2.438
<i>22.90.02</i>	258				2.812
124 10-3	162	Mieten und Pachten	2.000	2.000	2.000
<i>22.90.02</i>	258				2.000
236 01-7	162	Erstattungen von Krankenkassen nach	0	0	0
<i>22.90.02</i>	258	dem Aufwendungsausgleichsgesetz			0
	925				
282 01-9	162	Spenden	0	0	54
<i>22.90.02</i>	258				37
282 10-8	162	Spenden von der Hollweg Stiftung für die Übergabe	0	0	0
<i>22.90.02</i>	258	des Nachlasses von Jochen Stoss			19.530
		Gesamteinnahmen Kapitel 0258	25.670	23.070	43.042
					70.982

**Kapitel 0258
Staatsarchiv**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-5 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	652.220	647.500	621.885 671.608
422 10-4 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Projekt D10 - Digitales Archiv Nord - Handlungsfeld Digitalisierung 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 10-2. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.	0	0	0 0
427 02-5 22.90.02	162 258	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	1.800	1.800	1.605 1.080
428 01-3 22.90.02	162 258 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	363.820	260.370	285.978 262.231
428 10-2 22.90.02	162 258 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D10 für das digitale Archiv Nord - Handlungsfeld Digitalisierung Siehe zu 422 10-4.	0	0	42.685 0
443 07-1 22.90.02	162 258	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	380	370	105 144
511 00-0 22.90.02	162 258	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	28.270	25.430	27.121 24.253
514 10-6 22.90.02	162 258	Verbrauchsmittel für die Archivbestände Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 01-0 und 119 20-7 geleistet werden.	35.000	19.000	34.947 32.820
517 00-8 22.90.02	162 258	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	78.190	76.190	74.684 74.372
518 00-4 22.90.02	162 258	Mieten und Pachten	6.010	5.860	6.010 6.010
518 50-0 22.90.02	162 258	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	221.060	221.060	221.054 221.054
519 10-8 22.90.02	162 258	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	381 1.309
523 13-0 22.90.02	162 258	Archivalienankauf	0	0	1.280 2.808

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
525 00-0 22.90.02	162 258	Aus- und Fortbildung	500	500	635 1.717
527 01-1 22.90.02	162 258	Reisekostenvergütungen	4.500	4.500	7.832 4.880
529 10-3 22.90.02	162 258	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0	0	260 2.053
531 01-9 22.90.02	162 258	Kosten für Veröffentlichungen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 01-0 und der Einnahmen bei 119 10-0 geleistet werden.	27.000	27.000	20.064 18.248
531 10-8 22.90.02	162 258	Kosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen	4.000	4.000	1.887 5.794
531 12-4 22.90.02	162 258	Erhaltung von Archivgut durch Massenkonservierung	20.000	8.000	7.410 21.177
531 20-5 22.90.02	162 258	Rückstandsbearbeitung Retrokonversion	7.000	0	0 0
532 61-9 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	7.790	6.870	4.088 5.911
532 62-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	1.000	0	0 0
532 72-4 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst- leistungen	4.000	3.000	3.072 2.262
532 75-9 22.90.02	162 258	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	11.000	12.960	10.869 14.286
532 76-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	6.000	6.000	6.399 3.827
539 10-9 22.90.02	162 258	Kosten für den Ankauf des Nachlasses von Jochen Stoss	0	0	0 19.369
539 99-0 22.90.02	162 258	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	1.459 697
686 02-0 22.90.02	162 258	Mitgliedsbeiträge	250	200	202 192
700 10-4 22.90.02	162 258	Planungskosten Erweiterung Staatsarchiv	0	0	0 0

Kapitel 0258
Staatsarchiv

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
812 00-0	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	36.100	18.000	24.662
22.90.02	258	Sachen			17.878
981 41-3	892	An Hst. 0950/381 41-8, Erstattung von Kosten im	0	1.000	720
22.90.02	258	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			765
Gesamtausgaben Kapitel 0258			1.516.890	1.350.610	1.407.294 1.416.746
Abschluss Kapitel 0258					
Gesamteinnahmen Kapitel 0258			25.670	23.070	43.042 70.982
Zuschuss/Überschuss			-1.491.220	-1.327.540	-1.364.252 -1.345.764

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0259		Landesarchäologie			
		EINNAHMEN			
119 01-4	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	0
22.90.02	263				32
119 10-3	188	Einnahmen aus Verkaufserlösen	0	0	0
22.90.02	263				139
282 14-4	195	Von Dritten für den Landesarchäologen	0	0	4.750
22.90.02	263	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 13-4 und 532 10-8.			4.836
		Gesamteinnahmen Kapitel 0259	0	0	4.750 5.007

**Kapitel 0259
Landesarchäologie**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
427 13-4 22.90.02	195 263 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte beim Landesarchäologen Siehe zu 532 10-8.	0	0	11.906 21.524
428 01-7 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	411.320	349.020	335.044 301.622
428 02-5 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D17 für ADABweb - Handlungsfeld Digitalisierung 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.	0	0	64.997 0
428 20-3 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -temporäre Personalmittel-	0	0	0 56.962
511 00-3 22.90.02	188 263	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	4.230	3.530	5.224 4.010
514 00-2 22.90.02	195 263	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2.000	2.000	2.889 2.108
517 00-1 22.90.02	188 263	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	24.000	18.000	8.197 19.249
518 00-8 22.90.02	188 263	Mieten und Pachten	145.000	130.000	137.555 136.009
527 01-5 22.90.02	188 263	Reisekostenvergütungen	2.000	2.000	3.564 3.927
531 01-2 22.90.02	195 263	Kosten für Veröffentlichungen	10.000	0	0 0
532 10-8 22.90.02	195 263	Landesarchäologie 1. Ausgaben bei 427 13-4 und Mehrausgaben bei 532 10-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 13-4. 3. Hier dürfen auch Aufwendungen für Arbeitsleistungen und Geräte, Einzelprämien u.a. gebucht werden.	85.000	42.000	48.416 34.171
532 75-2 22.90.02	188 263	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.680	1.680	357 252
686 02-4 22.90.02	188 263	Mitgliedsbeiträge	0	0	249 238

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
812 16-0	195	Geräte und Ausstattungsgegenstände des	103.000	13.000	31.500
22.90.02	263	Landesarchäologen			12.914
981 65-4	892	An Hst. 0682/381 65-5, Gebührenerstattung gemäß	0	0	0
22.90.02	263	Kostentatbestände der VermWertKostV			0
Gesamtausgaben Kapitel 0259			788.230	561.230	649.898 592.986
Abschluss Kapitel 0259					
Gesamteinnahmen Kapitel 0259			0	0	4.750 5.007
Zuschuss/Überschuss			-788.230	-561.230	-645.148 -587.979

EINZELPLAN 32

Kinder und Bildung, Kultur

3262	Musikschule
3270	Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen
3271	Theater
3272	Klangkörper
3288	Kommunale Kulturarbeit
3289	Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Kapitel 3262
Musikschule

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3262		Musikschule			
		EINNAHMEN			
111 49-0	185	Teilnehmerentgelte	1.115.000	0	0
22.01.02	262				0
111 50-3	185	Leihgebühren	21.000	0	0
22.01.02	262				0
119 99-7	185	Vermischte Einnahmen	0	0	0
22.01.02	262				0
124 10-9	185	Mieten und Pachten	12.500	0	0
22.01.02	262				0
231 30-4	185	Vom Bund für das Projekt "Kultur macht stark"	0	0	0
22.01.02	262	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-8.			0
282 01-4	185	Spenden	0	0	0
22.01.02	262				0
282 15-4	185	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.01.02	262				0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3262	1.148.500	0	0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
427 01-2	185	Mehrkosten Festanstellung Honorarkräfte	0	0	0
22.01.02	262	Musikschule			0
427 10-1	185	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	695.000	0	0
22.01.02	262	Tätige sowie Aushilfskräfte			0
428 01-9	185	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.882.010	0	0
22.01.02	262				0
443 07-7	185	Kosten für ärztliche Untersuchungen	200	0	0
22.01.02	262				0
511 00-5	185	Geschäftsbedarf	54.810	0	0
22.01.02	262				0
517 00-3	185	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	89.320	0	0
22.01.02	262	Räume			0
517 06-2	185	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	2.540	0	0
22.01.02	262				0
518 01-8	185	Mieten für Gebäude	130.960	0	0
22.01.02	262				0
519 10-3	185	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.080	0	0
22.01.02	262				0
525 03-0	185	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmaterial	26.390	0	0
22.01.02	262				0
526 10-0	185	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
22.01.02	262				0
527 00-9	185	Dienstreisen	6.090	0	0
22.01.02	262				0
	924				
531 10-3	185	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	30.450	0	0
22.01.02	262				0
531 30-8	185	Projekt "Kultur macht stark"	0	0	0
22.01.02	262	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-4 geleistet werden.			0
532 61-4	185	An Performa Nord, Entgeltete für Dienstleistungen	0	0	0
22.01.02	262	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			0
532 62-2	185	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im	0	0	0
22.01.02	262	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			0

Kapitel 3262
Musikschule

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
532 72-0	185	An Performa Nord, Entgelte für	0	0	0
22.01.02	262	Postdienstleistungen			0
532 75-4	185	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	0	0
22.01.02	262				0
532 76-2	185	An Performa Nord, Entgelte für die Bearbeitung	0	0	0
22.01.02	262	von Personalangelegenheiten			0
532 79-7	185	An Performa Nord, Entgelte für	0	0	0
22.01.02	262	Dienstreiseabrechnungen			0
539 99-6	185	Vermischte Verwaltungsausgaben	108.700	0	0
22.01.02	262				0
685 02-0	185	Mitgliedsbeiträge	0	0	0
22.01.02	262				0
812 02-1	185	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	45.000	0	0
22.01.02	262	Sachen			0
812 03-0	185	Erwerb von Instrumenten	0	0	0
22.01.02	262				0
		Gesamtausgaben Kapitel 3262	3.076.550	0	0
					0
		Abschluss Kapitel 3262			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3262	1.148.500	0	0
					0
		Zuschuss/Überschuss	-1.928.050	0	0
					0

Kapitel 3270
Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3270 Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen					
AUSGABEN					
529 10-0 22.03.01	183 250	Aufwendungen im Zusammenhang mit dem kolonialen Erbe	20.000	0	0 0
532 12-7 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung	440.060	415.060	415.060 0
532 14-3 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Stiftung Neues Museum Weserburg Bremen	1.476.450	1.276.450	1.276.450 0
532 15-1 22.03.01	183 250	Stifterbeitrag für die Gerhard-Marcks-Stiftung	863.500	793.500	793.500 0
686 11-6 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Kunstverein (ohne Investitionen) <small>Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.</small>	3.200.000	2.800.000	2.800.000 2.700.000
686 12-4 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung	0	0	0 414.060
686 13-2 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Böttcherstraße GmbH für den Betrieb der Museen Böttcherstraße	355.000	280.000	280.000 280.000
686 14-0 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Neues Museum Weserburg Bremen	0	0	0 1.276.450
686 15-9 22.03.01	183 250	Zuschuss an die Gerhard-Marcks-Stiftung	0	0	0 793.500
Gesamtausgaben Kapitel 3270			6.355.010	5.565.010	5.565.010 5.464.010
Abschluss Kapitel 3270					
Gesamteinnahmen Kapitel 3270			0	0	0 0
Zuschuss/Überschuss			-6.355.010	-5.565.010	-5.565.010 -5.464.010

Kapitel 3271
Theater

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3271 Theater					
EINNAHMEN					
124 10-3	181	Einnahmen aus Vermietungen an Dritte	2.000	2.000	5.503
<i>22.02.01</i>	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 518 50-0.			6.228
		Gesamteinnahmen Kapitel 3271	2.000	2.000	5.503 6.228

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
517 10-5 22.02.01	181 250	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	1.103 0
518 50-0 22.02.01	181 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik Über 75.370 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 124 10-3 geleistet werden.	77.370	77.370	72.684 73.159
682 10-6 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Ab August 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	24.863.250	23.722.530	23.910.745 23.349.300
682 14-9 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Sachausgaben Ab August 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	4.298.400	4.298.400	3.998.400 3.998.400
682 15-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Versorgungsleistungen Ab August 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	542.000	542.000	542.000 542.000
683 11-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an die Bremer Shakespeare-Company Ab August 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.120.680	920.680	928.133 926.433
683 15-3 22.02.01	181 250	Zuschuss an den Verein Schaulust	60.000	30.000	30.000 0
683 18-8 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Schnürschuh-Theater	90.000	75.000	75.000 75.800
686 15-2 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Tanzförderung	30.000	11.000	43.000 50.500
686 25-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Kriminaltheater	70.000	0	0 0
686 45-4 22.02.01	181 250	Zuschuss für den Landesverband freie darstellende Künste	71.500	0	0 0
891 10-4 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	210.000	210.000	210.000 210.000

**Kapitel 3271
Theater**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
891 14-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Instandhaltungsinvestitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	85.000	85.000	85.000 85.000
891 15-5 22.99.11	181 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grund- stücks GmbH & Co. KG für Bauunterhalt	0	0	11.585 0
891 19-8 22.99.11	011 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Fassaden- u. Fenstersanierung Werk- stättenbereich u. Aufzugsraum	0	0	0 0
891 20-1 22.99.11	181 250	Zuschüsse an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für die Trink-und Löschwasseranlage	211.690	84.000	1.299.500 755.500
891 22-8 22.99.11	181 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Brandschutzmaßnahmen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	217.810	350.000	452.548 238.000
891 24-4 22.99.11	011 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Erneuerung Bestuhlung Großes Haus	0	0	0 0
891 26-0 22.99.11	011 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Erneuerung Inspiziententechnik	0	0	0 0
Gesamtausgaben Kapitel 3271			31.947.700	30.405.980	31.659.698 30.304.092
Abschluss Kapitel 3271					
Gesamteinnahmen Kapitel 3271			2.000	2.000	5.503 6.228
Zuschuss/Überschuss			-31.945.700	-30.403.980	-31.654.195 -30.297.865

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3272		Klangkörper			
		EINNAHMEN			
282 10-1	182	Von Dritten für das Musikfest Bremen	0	0	754.200
22.02.02	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 10-0.			901.649
		Gesamteinnahmen Kapitel 3272	0	0	754.200 901.649

Kapitel 3272
Klangkörper

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
531 10-1 22.02.02	182 250	Sachausgaben für den Bundeswettbewerb Jugend musiziert	75.000	0	0 0
531 30-6 22.02.02	182 250	Musikstadt Projektkosten	20.000	0	0 0
682 10-0 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikfest GmbH 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 3. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	550.000	550.000	1.304.200 1.452.649
683 10-6 22.99.12	182 250	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Ab September 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab Dezember 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	5.552.810	4.479.250	5.119.080 4.977.200
683 11-4 22.99.12	182 250	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für Sachausgaben Ab September 2020 darf monatlich max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab Dezember 2020 wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	200.000	0	0 0
686 11-3 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Deutsche Kammerphilharmonie, Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.827.620	1.827.620	1.827.620 1.827.620
686 20-2 22.02.02	182 250	Zuschuss für den Sendesaal e. V.	0	0	0 0
686 30-0 22.02.02	182 250	Zuschuss für Klangpool/Oldenburgisches Staatsorchester	35.000	0	0 0
686 40-7 22.02.02	182 250	Zuschuss für das Landesjugendorchester	15.000	0	0 0
686 65-2 22.02.02	182 250	Zuschuss für Konzept-/Entwicklungsförderung von Ensembles 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	70.000	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3272	8.345.430	6.856.870	8.250.900 8.257.469
Abschluss Kapitel 3272					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3272	0	0	754.200 901.649
		Zuschuss/Überschuss	-8.345.430	-6.856.870	-7.496.700 -7.355.820

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3288 Kommunale Kulturarbeit					
EINNAHMEN					
119 01-4	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	337
22.04.01	250				1.543
119 06-5	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	12.665
22.91.01	250				12.823
119 99-5	188	Vermischte Einnahmen	0	0	957
22.91.01	250				10.960
282 14-4	187	Spenden	0	0	50.000
22.91.01	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-1.			0
282 15-2	187	Spenden für Kunst- und Künstlerförderung	0	0	22.070
22.04.01	250	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-3.			92.250
384 19-2	892	Von Hst. 0201/984 19-0 für das Projekt	0	0	54.205
22.01.01	250	"Kreativpotentiale"			0
384 25-7	892	Von Hst. 0201/984 25-4 für das Projekt	0	0	0
22.01.01	250	"Alphabetisierung in den Künsten"			0
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			0	0	140.234
					117.576

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
517 06-0 22.91.01	439 250	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	15.000	12.140	47.417 0
517 99-0 22.02.02	187 250	Sonstige Bewirtschaftungskosten	2.000	2.000	766 751
518 00-8 22.02.02	182 250	Mieten und Pachten	10.000	15.000	11.904 9.643
518 11-3 22.01.03	439 250	Mieten für Bürgerhäuser	8.200	8.200	8.167 8.167
518 50-4 22.01.01	187 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	29.860	29.860	29.854 29.854
518 51-2 22.01.03	439 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	777.720	777.720	777.714 777.714
529 10-7 22.91.01	011 250	Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung	15.000	0	0 0
531 11-0 22.04.01	183 250	Sachaufwendungen für die Städtische Galerie	65.500	40.500	39.761 42.328
531 12-8 22.04.01	183 250	Konsumtive Mittel Digitalisierung Sammlung Städtische Galerie Handlungsfeld Digitalisierung 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.	0	0	0 0
531 13-6 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (konsumtive Ausgaben)	3.000	3.000	2.951 1.927
531 17-9 22.04.01	187 250	Aufwendungen für Kunstprojekte zur Vermeidung der Verwahrlosung öffentlicher Räume - Projekt S23 - Handlungsfeld Sichere und Saubere Stadt 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.	0	0	93.540 0
531 23-3 22.04.01	183 250	Sachkosten für den Förderpreis Bildende Kunst	20.000	20.000	19.500 20.000
531 24-1 22.04.01	183 250	Kosten Atelierstipendium	10.000	10.000	9.984 9.984
531 27-6 22.04.02	187 250	Kosten für Autorenstipendium	5.000	0	0 0

**Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
531 30-6 22.04.01	188 250	Kosten für die Betreuung von Delegationen und Besuchergruppen	0	0	13.397 5.859
531 41-1 22.91.01	183 250	Kosten der Durchführung der In-Jobs	0	9.000	0 2.700
531 50-0 22.04.01	187 250	Kosten der Auswahl und Präsentation der Bewerber/ Stipendiaten Cité des Arts, Villa Massimo/ Casa Baldi	2.000	2.000	2.000 495
531 60-8 22.91.01	188 250	Kosten zur Verbesserung der Barrierefreiheit	7.720	0	0 0
532 75-2 22.01.03	439 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	3.000	3.000	9.377 1.359
532 80-9 22.04.02	187 250	Projektkosten für City of literature	50.000	0	0 0
539 02-1 22.91.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden.	0	0	50.000 0
539 15-3 22.04.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für Kunst- und Künstlerförderung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-2 geleistet werden.	0	0	17.070 86.250
684 31-5 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Nachbarschaftshaus Helene-Kaisen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	229.590	309.170	219.600 306.570
684 32-3 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürger- und Sozialzentrum Huchting Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	241.000	221.000	221.000 221.000
684 33-1 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Weserterrassen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senators für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	303.000	286.750	286.750 286.750
684 34-0 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Mahndorf Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	278.700	263.580	300.980 226.180

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 35-8 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Hemelingen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	305.000	244.720	244.720 284.720
684 36-6 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Gemeinschaftszentrum Obervieland Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	409.000	386.670	386.670 386.670
684 37-4 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Oslebshausen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	311.500	294.950	294.950 294.950
684 38-2 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerzentrum Neue Vahr Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	561.000	530.520	530.520 530.520
686 07-5 22.91.01	187 250	Projektförderungen im Kulturbereich - für junge Szene 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000	0	0 0
686 09-1 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Förderverein Bibliothek Blumenthal e. V.	3.800	0	0 0
686 10-5 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Kulturaustauschprojekte	13.000	13.000	13.750 10.584
686 11-3 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaften	13.000	13.000	5.000 9.900
686 12-1 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Tanzfilminstitut Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	186.500	171.500	171.160 175.098
686 13-0 22.01.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen kultureller Stadtteilarbeit	50.000	0	18.900 41.260
686 14-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Virtuellen Literaturhaus e. V.	71.400	36.400	37.400 36.748
686 15-6 22.02.01	187 250	Zuschüsse zum internationalen Straßenzirkusfestival La Strada	38.530	38.530	0 38.525

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 16-4 22.01.01	187 250	Zuschüsse zum Kulturfestival Breminale	65.000	65.000	65.000 65.000
686 17-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an die Kultur Büro Bremen Nord gGmbH Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.397.400	1.057.830	1.059.650 1.120.567
686 18-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Stadtkultur e. V.	75.000	20.000	20.000 0
686 19-9 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH für das Projekt "Alphabetisierung in den Künsten"	0	0	0 0
686 20-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturzentrum Lagerhaus Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	581.080	461.080	461.077 440.547
686 21-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH für das Projekt "Kreativpotentiale"	0	0	54.205 0
686 22-9 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kulturwerkstatt Westend e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	225.750	210.750	210.750 213.330
686 23-7 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	393.350	318.350	318.350 322.250
686 24-5 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Kultur- und Bildungsverein Ostertor e. V. (KUBO) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	154.030	117.990	117.990 119.403
686 25-3 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kulturhaus Walle Brodepott e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	220.010	191.010	191.010 193.108
686 26-1 22.01.01	187 250	Zuschuss an Aktion Kultur und Freizeit Huchting und Grolland e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	134.350	84.350	84.350 85.284

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 27-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturhaus Pusdorf e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	140.400	115.400	115.400 116.810
686 28-8 22.01.01	187 250	Zuschuss an das kek-Kindermuseum	60.000	10.000	10.000 0
686 29-6 22.04.01	187 250	Zuschuss an das Künstlerhaus Am Deich Verein zur Förderung von Kunst und Kultur e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	150.000	109.000	109.000 114.180
686 30-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturzentrum Schlachthof Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	764.310	614.310	664.307 570.567
686 31-8 22.01.01	187 250	Zuschuss an Stadtteilgeschichtliches Dokumentationszentrum Blumenthal e. V.	65.820	59.820	59.820 60.550
686 32-6 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kultur- und Nachbarschaftszentrum Sedanstraße e. V. (KUNZ)	12.300	12.300	12.300 12.450
686 35-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Belladonna Kultur-, Kommunikations- und Bildungszentrum für Frauen e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	215.000	160.000	169.000 161.840
686 36-9 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Thealit	67.000	67.000	67.000 67.000
686 37-7 22.01.01	183 250	Zuweisung für Projekte D64 e) digitaler bürgernaher Informationsservice beim Brodelpott - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	10.000 0
686 38-5 22.01.01	183 250	Zuweisung für Projekte D64 f) digitaler bürgernaher Informationsservice beim Doku Blumenthal - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	5.000 0
686 39-3 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Verein Haus Blomendal	52.020	0	0 0
686 40-7 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Figurentheater Mensch Puppe	60.000	30.000	30.000 30.500

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 41-5 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Verein Bremer Literaturkontor Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	119.000	89.000	89.000 90.090
686 43-1 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Konzeptförderungen 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	65.000	0	0 0
686 44-0 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für Matchingfonds 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	0	0	0 0
686 45-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Kommunalkino Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	370.000	295.000	319.350 278.360
686 46-6 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Filmbüro Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	132.000	92.000	92.000 93.130
686 48-2 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für stadtteilbezogene Projekte 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000	0	0 0
686 49-0 22.01.01	187 250	Projektfördermittel für Kulturelle Bildung	75.000	0	0 0
686 50-4 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kultur vor Ort e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	105.500	55.500	55.500 56.180
686 51-2 22.01.01	011 250	Zuschuss Tanzwerk Bremen e. V.	25.000	0	0 0
686 52-0 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Bildhauerwerkstatt der Justizvollzugsanstalt	95.040	90.000	126.040 126.040
686 53-9 22.04.01	187 250	Zuschuss zum künstlerischen Wochenprogramm des Vereins Blaumeier-Atelier	58.000	58.000	58.000 58.710
686 54-7 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verein GEDOK	42.000	32.000	32.000 36.390
686 55-5 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verband BBK	75.000	54.000	54.000 54.660

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 56-3 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Bremer Bildhauer Preis	0	0	0 0
686 57-1 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Gesellschaft für Aktuelle Kunst Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	140.000	120.000	120.000 121.390
686 58-0 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Barkenhoff	20.500	20.500	20.500 20.500
686 59-8 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Kunstverein für den "Kunstpreis der Böttcherstraße"	8.980	8.980	8.948 8.948
686 60-1 22.01.01	187 250	Zuschüsse zur Förderung der Migrantenkulturarbeit	20.000	20.000	44.900 48.240
686 61-0 22.01.01	011 250	Zuschuss Frauenförderung	20.000	0	0 0
686 62-8 22.01.01	187 250	Zuschüsse für interkulturelle Kulturarbeit 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000	0	0 0
686 63-6 22.02.01	187 250	Zuschuss an den Trägerverein Schwankhalle "Neugier e.V." Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	818.670	768.670	768.464 768.464
686 64-4 22.03.01	183 250	Zuschuss an das Rundfunkmuseum	28.000	28.000	23.000 24.000
686 65-2 22.91.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Subkultur 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000	0	0 0
686 70-9 22.02.02	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	55.000	0	0 7.000
686 71-7 22.02.01	187 250	Zuschuss an die Steptext Dance Company Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	288.000	243.000	243.180 259.680
686 72-5 22.02.02	182 250	Zuschuss für das Stage Europe Network Festival	12.000	12.000	12.000 0
686 74-1 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Literaturförderung	75.000	0	20.000 22.500
686 75-0 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung von Film und Medien	50.000	0	42.230 37.600

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 76-8 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Theaterförderung	120.000	0	88.238 117.276
686 77-6 22.04.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Bildenden Künste	130.000	0	87.000 84.675
686 79-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Musik	105.000	0	54.970 78.450
686 80-6 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Heimat- und Museumsverein für Vegesack und Umgebung e. V. <small>Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben.</small>	109.150	109.150	109.148 109.648
686 82-2 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Spedition Rosebrock	30.000	30.000	30.000 30.370
686 86-5 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Bremer Karneval e.V.	12.000	0	12.000 12.000
686 87-3 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Verein Kaisenhäuser e. V.	2.500	0	0 0
686 88-1 22.04.01	187 250	Zuschuss an die Galerie des Westens	8.000	7.000	7.000 7.090
686 89-0 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein 23/Galerie Herold	37.000	12.000	12.000 12.150
686 90-3 22.02.01	187 250	Zuschuss für tanzbar_bremen e. V.	25.000	0	0 0
686 91-1 22.04.01	187 250	Auszeichnung Kunsthandwerk/Videokunst	9.000	9.000	9.500 8.500
686 95-4 22.02.02	182 250	Zuschuss an Musikszene Bremen e. V.	75.000	28.000	38.852 28.000
686 96-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung zeitgenössischer Musik	57.000	57.000	56.250 56.250
686 97-0 22.02.01	187 250	Zuschuss an den Tanz Bremen	110.000	30.000	10.000 30.000
686 98-9 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Kontorhaus/Neue Gruppe Kulturarbeit e.V.	89.450	54.450	91.357 49.948
686 99-7 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikerinitiative Bremen	59.960	51.960	51.204 51.694
700 20-5 22.04.01	188 250	Restaurierung von Kunstwerken	30.000	30.000	25.618 40.000
790 10-7 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)	30.000	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
893 20-8	187	Zuschuss an die Einrichtungen der freien	0	0	0
22.91.01	250	Kulturarbeit für Investitionen			0
893 22-4	187	Zuschüsse für die Ausstattung bei den	200.000	0	0
22.91.01	250	Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen			0
893 50-0	187	Zuschüsse für Ersatzinvestitionen	0	0	0
22.91.01	250	Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			0
981 00-0	892	An Hst. 3020/381 00-0, Gebührenerstattung gem.	0	0	0
22.91.01	250	Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung			0
Gesamtausgaben Kapitel 3288			13.008.590	9.851.610	10.511.260 10.367.823
Abschluss Kapitel 3288					
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			0	0	140.234 117.576
Zuschuss/Überschuss			-13.008.590	-9.851.610	-10.371.026 -10.250.248

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3289		Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege			
		EINNAHMEN			
119 06-9	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	15.813
<i>22.91.01</i>	250				0
119 99-9	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>22.91.01</i>	250				244
282 11-3	187	Von Dritten für Personalausgaben	0	0	0
<i>22.91.01</i>	250				109.320
359 01-9	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>22.91.01</i>	250				0
	900				
359 03-5	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	202.648
<i>22.91.01</i>	250				158.148
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 3289	0	0	218.461
					267.713

**Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 10-1	188	Besoldung der vormals abgeordneten Lehrkräfte	0	0	0
22.91.01	250				77.016
	925				
441 22-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
22.91.01	250	und dgl.			6.195
	928				
517 06-4	188	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	75.000	20.000	17.169
22.91.01	250				14.645
564 01-1	183	Zinsausgaben an Sondervermögen	0	6.000	9.600
22.99.05	250	(Übersee-Museum)			14.000
634 98-2	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
22.91.01	250				23.105
686 11-7	183	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen	1.991.890	1.691.890	1.691.890
22.99.05	250	für Sachausgaben			1.691.890
686 12-5	183	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen	3.100.780	2.909.210	2.962.190
22.99.05	250	für Personalausgaben			2.886.800
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
686 13-3	183	Zuweisung für Projekte D64 b) digitaler	0	0	100.000
22.99.05	250	bürgernaher Informationsservice des Übersee-Museum - Handlungsfeld Digitalisierung			0
686 14-1	183	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum für	0	49.000	49.000
22.99.05	250	vormals abgeordnete Lehrer			49.000
686 21-4	183	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen	544.970	444.970	444.970
22.99.04	250	für Sachausgaben			438.970
686 22-2	183	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen	1.971.500	1.876.100	1.915.460
22.99.04	250	für Personalausgaben			1.861.500
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
686 23-0	183	Zuweisung für Projekte D64 c) digitaler	0	0	50.000
22.99.04	250	bürgernaher Informationsservice des Focke-Museum - Handlungsfeld Digitalisierung			0
686 31-1	152	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer	67.000	67.000	67.000
22.99.03	250	Volkshochschule für Sachausgaben			67.000

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 32-0 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	3.285.960	3.032.430	3.091.380 3.009.300
686 41-9 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Sachausgaben	3.066.000	2.666.000	2.666.000 2.666.000
686 42-7 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	7.063.390	6.563.250	6.840.700 6.512.700
686 43-5 22.99.01	186 250	Deutsch als Fremdsprache - Stadtbibliothek Bremen	0	0	0 40.000
686 44-3 22.99.01	186 250	Aufwendungen für das Pilotprojekt Open Library Projekt B10 Kompetenzaufbau Geschäftsprozessoptimierung - Bürgerservice 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.	0	0	50.000 0
686 45-1 22.99.01	186 250	Zuweisung für Projekte D64 a) digitaler bürgernaher Informationsservice der Stadtbibliothek - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	190.000 0
686 51-6 22.99.02	185 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Sachausgaben	0	1.030	1.030 1.030
686 52-4 22.99.02	185 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Personalausgaben	0	1.805.720	1.824.200 1.791.700
686 91-5 22.91.01	187 250	Projektförderungen im Kulturbereich	0	105.730	0 0
686 92-3 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Projekte zur Queerkultur	40.000	0	0 0
750 11-7 22.91.01	012 250	Planungsmittel zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung	50.000	0	0 0
750 12-5 22.91.01	012 250	Planungsmittel für die Errichtung einer Gedenkstätte an Laya-Alama Condé	60.000	0	0 0
884 03-2 22.99.05	183 250	An das Sondervermögen Immobilien Technik, Tilgung auf Sanierungskredit (Übersee-Museum)	0	115.000	110.400 106.000

Kapitel 3289 Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
893 50-3	183	Neue Dauerausstellung Übersee-Museum	0	0	0
22.99.05	250	1. Lichthof (Ozeanien)			0
893 70-8	183	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für	594.000	422.000	90.600
22.99.05	250	Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			100.000
893 71-6	183	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für	381.000	381.000	381.000
22.99.04	250	Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			311.000
893 72-4	152	Zuschuss an den Eigenbetrieb Volkshochschule	131.000	161.000	191.000
22.99.03	250	Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			161.000
893 73-2	186	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek	498.000	498.000	498.000
22.99.01	250	Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			387.000
893 74-0	185	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule	0	45.000	45.000
22.99.02	250	Bremen für Investitionen			45.000
893 75-9	183	Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan	0	0	0
22.99.04	250				0
919 01-4	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250				0
	900				
919 03-0	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	4.382
22.91.01	250				202.648
	900				
986 01-3	892	An Hst. 0251/386 01-3 für die Wahrnehmung	3.425.020	3.147.610	3.147.610
22.91.01	250	von Gemeindeaufgaben <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			2.821.220
		0250 Behörde des Senators für Kultur	2.739.240 EUR		
		0256 Landesamt für Denkmalpflege	247.440 EUR		
		0258 Staatsarchiv	438.340 EUR		
		Zusammen:	3.425.020 EUR		

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3289	26.345.510	26.007.940	26.438.581 25.284.718
Abschluss Kapitel 3289					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3289	0	0	218.461 267.713
		Zuschuss/Überschuss	-26.345.510	-26.007.940	-26.220.120 -25.017.006

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 22 Kultur (Land Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	65	47	75	62	168	70	118	120
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
KI. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	50	47	75	62	168	70	118	120
0256.70010-7 Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmälern	16	12	12	7	12	12	12	12
0258.70010-4 Planungskosten Erweiterung Staatsarchiv						10	50	50
0250.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2	4	3	9	17	17	24	25
0258.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10	18	25	18	36	18	18	19
0258.81202-6 Erwerb von Inventar	7							
0256.81202-9 Erwerb von Inventar	1		4					
0259.81216-0 Geräte und Ausstattungsgegenstände des Landesarchäologen	13	13	32	29	103	13	13	14
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermög./Gesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	15	0	0	0	0	0	0	0
0256.89316-9 Zuwendungen an Dritte aus Mitteln der Stiftung 'Wohnliche Stadt'	15							
Netto-Investitionen:	65	47	75	62	168	70	118	120
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Saldo investive Rücklage	-25	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 22 Kultur (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.153	2.439	3.400	2.418	2.744	2.933	3.305	4.613
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	102	106	110	115	0	0	0	0
3289.88403-2 An das Sondervermögen Immobilien und Technik, Tilgung auf Sanierungskredit (Übersee-Museum)	102	106	110	115				
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	41	40	26	29	75	75	75	75
3288.70020-5 Restaurierung von Kunstwerken	41	40	26	29	30	30	30	30
3262.81202-1 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen					45	45	45	45
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermög./Gesellschaften	986	1.882	2.793	1.469	1.354	1.515	2.169	3.177
3271.89110-4 Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Investitionen	360	210	210	210	210	360	360	360
3271.89114-7 Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Instandhaltungsinvestitionen	85	85	85	85	85	85	85	85
3271.89115-5 Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Investitionen/Bauunterhalt			12					
3271.89119-8 Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Fassaden- u. Fenstersanierung Werk-stättenbereich u. Aufzugsraum							250	
3271.89120-1 Zuschuss Theater Trink- und Löschwasseranlage	90	756	1.300	412	212			
3271.89122-8 Zuschuss Theater Brandschutzmaßnahmen	3	238	453	57	218	400	715	1.673
3271.89124-4 Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Erneuerung Bestuhlung Großes Haus								400
3271.89126-0 Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Erneuerung Inspiziententechnik							100	
3289.89372-4 Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Investitionen	161	161	191	161	131	172	161	161
3289.89373-2 Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Investitionen	287	387	498	498	498	498	498	498
3289.89374-0 Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Investitionen		45	45	45				

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 22 Kultur (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	1.024	411	472	805	1.315	1.343	1.061	1.361
3288.79010-7 Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)					30	30	30	30
3288.89322-4 Zuschüsse für die Ausstattung bei den Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen					200			
3288.89350-0 Zuschüsse für Ersatzinvestitionen						100	150	150
3289.75011-7 Planungsmittel zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung				2	50			
3289.75012-5 Planungsmittel für die Errichtung einer Gedenkstätte an Laya-Alama Condé					60			
3289.89370-8 Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Investitionen	776	100	91	422	594	832	100	100
3289.89380-5 Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek für Investitionen - Standorte Blumenthal und Obervieland							100	100
3289.89350-3 Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien)							200	500
3289.89375-9 Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan							100	100
3289.89371-6 Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Investitionen	248	311	381	381	381	381	381	381
Netto-Investitionen:	2.153	2.439	3.400	2.418	2.744	2.933	3.305	4.613
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	18	14	10	5	0	0	0	0
3289.56401-1 Zinsausgaben an SVIT (Übersee-Museum)	18	14	10	5				
nachr.: Saldo investive Rücklage	122	45	-198	-4	0	0	0	0

Inhaltsverzeichnis

- 220102 Musikschule Bremen (S)
- 229001 Zentrale Dienste (L)
- 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 220102 Musikschule Bremen (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,00
TVöD Lehrer				
10	10	Musikschullehrer/in	0,78	0,00
09B	10	Lehrkraft	11,29	0,00
TVöD (VKA)				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
10	10	Musikschullehrer/in	1,47	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,93	0,00
09B	10	Musikschullehrer/in	5,44	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
TVöD (VKA)				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,98	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			26,66	0,00
Kern - Gesamt			26,66	0,00
Produktgruppe 220102 - Gesamt			26,66	0,00

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229001 Zentrale Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	3,00	4,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	3,25	1,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	0,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	2,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,00	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	4,00	4,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			17,25	16,00
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	3,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	8,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	1,00
13U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,77
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	6,77	5,70
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,02	1,10
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,70	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			25,49	25,57
Kern - Gesamt			42,74	41,57
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,20
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	1,20
Refi - Gesamt			0,00	1,20

Produktplan 22 **Kultur**
Produktgruppe 229001 **Zentrale Dienste (L)**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Produktgruppe 229001 - Gesamt			42,74	42,77

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	1,00	1,00
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrrat/rätin	2,00	2,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,63	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,38	0,88
11	11	Archivamtmann/frau	0,00	1,55
10	11	Archivoberinspektor/in	1,00	1,00
10	11	Bibliotheksoberinspektor/in	0,00	1,40
09	11	Archivinspektor/in	3,25	3,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			14,26	14,83
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	3,00	0,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	3,00
13U	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r	0,00	1,00
11	11	Restaurator/in	2,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
09	11	Archivangestellte/r	1,00	1,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	1,66	3,37
09	11	Restaurator/in	2,00	1,00
09	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,77	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,77
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,89	0,77
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,75
08	22	Fotograf/in	0,77	0,77
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
06	11	Archivangestellte/r	2,14	0,00
05	20	Hausmeister/in	1,00	1,00
05	27	Verwaltungsangestellte/r	0,31	0,00
05	50	Handwerker/in	0,31	0,00
Festlohn				
01	50	Grabungsarbeiter/in	0,23	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			23,85	17,43

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern - Gesamt			38,11	32,26
Produktgruppe 229002 - Gesamt			38,11	32,26

Inhaltsverzeichnis

- 0250 Behörde des Senators für Kultur
- 0256 Landesamt für Denkmalpflege
- 0258 Staatsarchiv
- 0259 Landesarchäologie

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0250 Behörde des Senators für Kultur

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	3,00	4,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	3,25	1,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	0,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	2,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,00	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	4,00	4,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			17,25	16,00
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	3,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	8,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,00	1,00
13U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,77
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	6,77	5,70
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,02	1,10
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,70	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			25,49	25,57
Kern - Gesamt			42,74	41,57
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,20
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	1,20
Refi - Gesamt			0,00	1,20

Einzelplan **02** **Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft**
Kapitel **0250** **Behörde des Senators für Kultur**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kapitel 0250 - Gesamt			42,74	42,77

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0256 Landesamt für Denkmalpflege

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00
TV-L				
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	3,00	0,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	3,00
13U	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,75
Arbeitnehmer - Gesamt			8,00	6,75
Kern - Gesamt			9,00	7,75
Kapitel 0256 - Gesamt			9,00	7,75

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
 Kapitel 0258 Staatsarchiv

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	1,00	1,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrrat/rätin	2,00	2,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,63	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,38	0,88
11	11	Archivamtmann/frau	0,00	1,55
10	11	Archivoberinspektor/in	1,00	1,00
10	11	Bibliotheksoberinspektor/in	0,00	1,40
09	11	Archivinspektor/in	3,25	3,00
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	1,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			13,26	13,83
TV-L				
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
09	11	Archivangestellte/r	1,00	1,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	0,66	0,60
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,89	0,77
08	22	Fotograf/in	0,77	0,77
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
06	11	Archivangestellte/r	2,14	0,00
05	20	Hausmeister/in	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			7,46	5,14
Kern - Gesamt			20,72	18,97
Kapitel 0258 - Gesamt			20,72	18,97

Einzelplan **02** **Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft**
Kapitel **0259** **Landesarchäologie**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
11	11	Restaurator/in	2,00	0,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	2,77
09	11	Restaurator/in	2,00	1,00
09	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,77	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,77
05	27	Verwaltungsangestellte/r	0,31	0,00
05	50	Handwerker/in	0,31	0,00
Festlohn				
01	50	Grabungsarbeiter/in	0,23	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			8,39	5,54
Kern - Gesamt			8,39	5,54
Kapitel 0259 - Gesamt			8,39	5,54

Inhaltsverzeichnis

3262 Musikschule Bremen

Einzelplan 32 Kinder und Bildung, Kultur
Kapitel 3262 Musikschule Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,00
TVöD Lehrer				
10	10	Musikschullehrer/in	0,78	0,00
09B	10	Lehrkraft	11,29	0,00
TVöD (VKA)				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
10	10	Musikschullehrer/in	1,47	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,93	0,00
09B	10	Musikschullehrer/in	5,44	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
TVöD (VKA)				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,98	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			26,66	0,00
Kern - Gesamt			26,66	0,00
Kapitel 3262 - Gesamt			26,66	0,00

Wirtschaftspläne 2020 der Eigenbetriebe, Sonstige Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts

Der Senator für Kultur

Stadtbibliothek Bremen

Bremer Volkshochschule

Übersee-Museum

Focke-Museum

Wirtschaftsplan für	
Stadtbibliothek Bremen	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan	
2. Investitionsplan	
3. Liquiditätsplan	
4. Personalplan	
5. Planbilanz	
6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				Stadtbibliothek Bremen											
Planungszeitraum:				Planjahre 1 bis 4											
Planungsgrößen	Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Wirtschaftsplan				Finanzplan				2022	2023		
				2020				2021							
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)			I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt				
1	Umsatzerlöse, davon	784	808	736	203	385	578	785	204	387	580	788	774	778	
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1b	sonstige Umsätze FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Zuweisungen FHB, davon	9.502	9.669	9.752	2.920	4.380	7.300	10.305	3.122	4.741	7.863	10.433	10.589	10.831	
2a	Institutionelle Förderung	9.468	9.647	9.677	2.920	4.380	7.300	10.230	3.122	4.741	7.863	10.383	10.589	10.831	
2b	Projektförderung	34	22	75	0	0	0	75	0	0	0	50	0	0	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	697	822	357	4	66	70	672	3	6	10	741	1.290	1.068	
4a	sonstige Erträge FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Gesamtleistung	10.983	11.299	10.845	3.127	4.831	7.948	11.761	3.329	5.134	8.453	11.962	12.654	12.676	
6	bezogenes Material	1.224	1.193	1.291	312	518	871	1.303	318	427	887	1.327	1.846	1.656	
7	bezogene Leistungen	10	8	10	3	6	8	12	3	6	8	12	12	12	
8	Personalaufwand	6.726	7.088	6.632	1.667	3.327	5.021	7.322	1.724	3.392	5.194	7.595	7.675	7.848	
9	Abschreibungen	287	346	224	63	126	189	252	72	144	216	288	330	363	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	2.840	2.954	2.813	796	1.524	2.229	3.002	754	1.394	2.112	2.882	2.852	2.943	
11	Summe Aufwand	11.087	11.588	10.970	2.840	5.500	8.318	11.892	2.871	5.363	8.417	12.104	12.716	12.823	
12	Betriebsergebnis	-104	-290	-125	287	-669	-369	-131	458	-228	36	-142	-62	-147	
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	-104	-290	-125	287	-669	-369	-131	458	-228	36	-142	-62	-147	
17	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-104	-290	-125	287	-669	-369	-131	458	-228	36	-142	-62	-147	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	6.726	7.018	6.632	1.594	3.216	4.870	7.246	1.654	3.389	5.277	7.519	7.636	7.848
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	0	70	0	17	34	53	76	17	17	0	76	39	0
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	56	62	55	15	31	46	62	16	31	47	62	62	
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Ausweisinhaber*innen (BibCard) gesamt		73.699	73.254	73.000	20.301	34.697	51.414	73.000	20.301	34.697	51.414	73.000	72.000	72.000
25a	Medienumsatz		6	6	6				6			6	6	6	
26	Entleihungen		3.175.845	3.159.751	3.150.000	810.727	1.556.369	2.310.019	3.050.000	810.727	1.556.369	2.310.019	3.050.000	2.950.000	2.900.000
26a	Anteil virtuelle Entleihungen		11%	13%	8%	12%	12%	12%	12%	12%	12%	12%	14%	14%	
27	Veranst. zur Förd. Lese- und Medienkomp.		2.008	1.967	1.900	483	1.074	1.428	1.900	483	1.074	1.428	1.900	1.900	1.900
28	Besuche gesamt		2.343.427	2.322.966	2.200.000	572.179	1.102.545	1.640.450	2.200.000	572.179	1.102.545	1.640.450	2.200.000	2.200.000	2.200.000
28a	Anteil virtuelle Besuche		52%	57%	58%	55%	55%	55%	55%	55%	55%	55%	55%	55%	
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	2.140	1.574	1.110				1.421			1.242	1.871	1.827	
31	Rückstellungen	T€	491	460	337				526			614	575	455	
32	Gesamtleistung je VZE	T€	8	11	8			4	10			11	15	13	
33	Personalaufwand je VZE	T€	59	62	59	14	29	44	64	15	29	45	66	67	
34	Abführung an den Haushalt	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
35	Investitionszuschüsse	T€	738	548	498				544			498	1.943	1.258	

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Stadtbibliothek Bremen								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2018 in T€	Prognose 2019 in T€	2020 ¹ in T€	2021 ¹ in T€	2022 ¹ in T€	2023 ¹ in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
	1.a.	Projekt a								
	1.b.	Projekt b								
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter									
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
	2.a	Projekt a								
	2.b.	Projekt b								
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke									
3	Maschinen und technische Anlagen									
	3.a.	Projekt a								
	3.b.	Projekt b								
	Summe Maschinen und technische Anlagen									
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	4.a.	Projekt a								
	4.b.	Projekt b								
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung									
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
	5.a.	Projekt a								
	5.b.	Projekt b								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen									
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€²				422	625	544	498	1.943	1.258
	Summe Investitionen				422	625	544	498	1.943	1.258
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse				738	548	544	498	1.943	1.258
	Drittmittel				0	0	0	0	0	0
	Kreditaufnahme				0	0	0	0	0	0
	aus laufendem Geschäftsbetrieb				0	0	0	0	0	0
	Liquiditätsentnahme				0	0	0	0	0	0
	Summe Finanzierung				738	548	544	498	1.943	1.258

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

Abweichungen zwischen ausgewiesenenem und dem Investitionszuschuss gemäß Haushalt sind bedingt durch Nutzung nicht verbrauchter Investitionszuschüsse des Vorjahres.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Stadtbibliothek Bremen							
	Wirtschaftsplan				Finanzplan			
	2020				2021			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	203.026	384.938	577.936	784.567	203.897	386.591	580.417	787.935
sonstigen betrieblichen Erträgen	3.201	6.403	9.604	31.907	3.201	6.403	9.604	31.907
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	3.086.000	4.687.500	7.773.500	10.901.565	3.121.547	4.741.495	7.863.042	11.027.139
Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Einzahlungen	11.250	22.500	33.750	45.000	11.250	22.500	33.750	45.000
Summe Einzahlungen	3.303.477	5.101.341	8.394.790	11.763.039	3.339.896	5.156.988	8.486.813	11.891.981
Auszahlungen für								
bezogenes Material	311.906	517.599	870.509	1.302.984	317.708	427.228	886.704	1.327.225
bezogene Leistungen	3.106	5.758	8.226	12.250	3.106	5.758	8.226	12.250
Personal	1.666.734	3.326.953	5.020.604	7.256.275	1.724.418	3.392.097	5.194.365	7.507.412
sonstiger betrieblicher Aufwand	795.526	1.523.860	2.229.338	3.054.835	753.776	1.393.887	2.112.341	2.894.515
Steuern	0	0	0	0				0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Abführungen an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführung	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen	71.888	141.277	210.665	280.053	86.763	170.509	254.254	338.000
Sonstiges	10.470	20.940	31.409	41.879	10.470	20.940	31.409	41.879
Summe Auszahlungen	2.859.629	5.536.386	8.370.751	11.948.277	2.896.242	5.410.419	8.487.300	12.121.281
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	443.848	-435.045	24.039	-185.237	443.654	-253.431	-486	-229.301
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	442.120				256.882			
Gesamtliquidität	885.968	7.075	466.159	256.882	700.536	3.452	256.396	27.582
eingerräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Stadtbibliothek Bremen												
	Wirtschaftsplan							Finanzplan					
Personalbestand:¹	2018	Prognose 2019	Plan 2019	2020				2021				2022	2023
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	113,89	114,91	111,89	115,08	115,08	115,08	115,08	115,08	115,08	115,08	115,08	117,07	117,07
Gewerbliches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	113,89	114,91	111,89				115,08				115,08	117,07	117,07
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	0	0	0				0				0	0	0
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	0	0	0				0				0	1,4	2,1
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	0	0	0				0				0	0	0
weibliche Beschäftigte	86,67	86,67											
männliche Beschäftigte	27,22	27,22											
schwerbehinderte Beschäftigte	9,25	9,25											
Beamten/Beamtinnen	6,53	6,53											
nachrichtlich: Auszubildende	11	11	10				13				12	12	12
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	6.726	7.088	6.632	1.611	3.250	4.923	7.322	1.671	3.407	5.277	7.595	7.675	7.848
Gewerbliches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	6.726	7.088	6.632	1.611	3.250	4.923	7.322	1.671	3.407	5.277	7.595	7.675	7.848
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	6.726	7.018	6.632	1.594	3.216	4.870	7.246	1.654	3.389	5.277	7.517	7.636	7.848
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	0	70	0	17	34	53	76	17	17	0	78	39	0
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	56	62	55	15	31	46	62	16	31	47	62	62	62

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitstellen (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilleistungsmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts: Stadtbibliothek Bremen									
lfd. Nr.		Ist 2017	Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Wirtschaftsplan		Finanzplan	
						Planjahr 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
	Aktiva								
1a	Immaterielles Anlagevermögen	0	0	0	4	0	0	0	0
1b	Sachanlagevermögen	683	811	747	618	774	825	1.608	1.863
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	683	811	747	622	774	825	1.608	1.863
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0	0
2b	Forderungen	332	355	323	251	330	330	330	330
2c	davon gegenüber FHB	250	285	285	210	285	285	285	285
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	874	932	442	231	257	28	-106	-406
2	Umlaufvermögen	1.207	1.287	765	482	587	358	224	-76
3	Sonstige Aktiva	40	42	62	5	60	60	40	40
4	Bilanzsumme Aktiva	1.929	2.140	1.574	1.110	1.421	1.242	1.871	1.827
	Passiva								
5	Eigenkapital	163	59	-231	-157	-362	-504	-566	-713
6	Sonderposten	837	1.019	875	620	857	743	1.472	1.695
6a	davon Mittel der FHB	787	939	798	590	737	633	1.322	1.545
7	Rückstellungen	540	491	460	337	526	614	575	455
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	200	378	266	120	200	200	200	200
8a	davon gegenüber FHB	0	23	72	0	0	0	0	0
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	378	266	0	200	200	200	200
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	190	194	204	190	200	190	190	190
10	Bilanzsumme Passiva	1.929	2.140	1.574	1.110	1.421	1.242	1.871	1.827
11	Liquidität 2.-en Grades¹	6,03	3,40	2,88	4,02	2,93	1,79	1,12	-0,38

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Stadtbibliothek Bremen

- 1.) Für das Wirtschaftsplanjahr 2020 und das Finanzplanjahr 2021 bleibt die Leistungserbringung bestehen. Die Dienstleistungen, auf denen die Leistungen basieren, werden im bestehenden Umfang fortgeführt und aktualisiert
- 2.) Bekannte Kostensteigerungen, z.B. im Mietbereich und bei den Personalkosten sind eingeplant, ebenso ein Ansatz allgemeiner Kostensteigerungen z.B. im Bereich Energie, Wartung oder Dienstleistungen
- 3.) Personalkostensteigerungen sind mit den bestehenden Tarif- und Besoldungsabschlüssen angesetzt und anschließend mit der vorgegebenen Planungsprämisse von 2,5% p.a. eingeplant. Der Ausgleich der 2,5% ist über die zentrale Vorsorge eingeplant. Darüber hinausgehende Steigerungen sind im Plan nicht ausfinanziert
- 4.) Um weitere Defizite im Personalkostenbereich zu vermeiden, sind auch die Mehrkosten für Erfahrungsstufenaufstiege zu berücksichtigen. Diese haben bei der Stadtbibliothek ein jährlich kumulierendes Volumen von ca. 65 T€ p.a.
- 5.) Nicht im Plan ausfinanziert ist die Schaffung von mindestens zwei Personalstellen für die Kompensation des Personaldefizits. Das Defizit führt zur Reduzierung von Dienstleistungen, Klassenführung etc. Das Defizit führt bspw. dazu, dass der kontinuierlich gestiegene Bedarf an Klassen- und Kitaführungen an allen Standorten mit dem derzeitigen Personal nicht vollständig oder nur mit langen Wartezeiten erfüllt werden kann. Hier spielt auch der gestiegene Bedarf an und die entsprechende Nachfrage nach Angeboten zur Leseförderung, u.a. auch erkennbar in den Ergebnissen der IGLU-Studie, eine wichtige Rolle. Insbesondere in sozial schwachen Stadtteilen sind die (personellen) Anforderungen an die Angebote der Stadtbibliothek erheblich gestiegen. Neben den Angeboten zur Leseförderung stellt sich die Stadtbibliothek mit neuen Vermittlungsangeboten auch den gesellschaftlichen Herausforderungen der Integration durch Begegnung/Austausch und der Digitalisierung. Auch für diese Angebote ist eine steigende Nachfrage deutlich erkennbar, die mit dem aktuellen Personalbestand nur teilweise abgebildet werden kann
- 6.) Zuschussentwicklung gemäß Information über geplante Zuschüsse des Senators für Kultur
- 7.) Sondermittel aus den "Handlungsfeld Bürgerservice" für das Projekt "open library" sind gemäß Anmeldung mit insgesamt 50 T€ sowohl im Aufwand als auch im Ertrag enthalten
- 8.) Der Finanzplan (Jahre 2022+2023) umfasst Investitionen für die Einrichtung zweier neuer Zweigstellen sowie die Beschaffung eines zusätzlichen Bibliotheksbusses im Volumen von etwa 2,2 Mio. € Die zusätzliche, für den Betrieb der Zweigstellen und des Busses zwingend erforderliche Basis-Zuschusserhöhung für die laufenden Kosten von insgesamt ca. 1,06 Mio. € p.a. ist noch nicht berücksichtigt

Wirtschaftsplan für	
Bremer Volkshochschule	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan	
2. Investitionsplan	
3. Liquiditätsplan	
4. Personalplan	
5. Planbilanz	
6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan														
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				Bremer Volkshochschule										
Planungszeitraum:				Wirtschaftsplan				Planjahre 2020 - 2023						
Planungsgrößen				Planjahr 2020				Planjahr 2021				Planjahr 2022	Planjahr 2023	
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt			
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)			Ist 2018	Ist 2019	Planung 2019								
1	Umsatzerlöse, davon	8.319	7.940	7.050	2.195	4.312	5.880	7.840	2.187	4.296	5.858	7.810	7.587	7.303
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1b	sonstige Umsätze FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen FHB, davon	3.503	3.666	3.499	918	1.836	2.800	3.739	963	1.927	2.890	3.859	3.964	4.067
2a	Institutionelle Förderung	3.158	3.337	3.168	838	1.676	2.560	3.413	883	1.767	2.650	3.533	3.638	3.741
2b	Projektförderung	345	329	331	80	160	240	326	80	160	240	326	326	326
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge, davon	452	343	358	137	225	312	1.050	268	537	805	1.073	1.023	1.023
4a	sonstige Erträge FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Gesamtleistung	12.274	11.948	10.907	3.251	6.373	8.992	12.629	3.418	6.759	9.553	12.742	12.574	12.393
6	bezogenes Material	1.653	1.640	1.614	420	841	1.261	1.682	420	861	1.291	1.722	1.771	1.741
7	bezogene Leistungen	4.233	3.988	3.781	1.377	2.503	3.170	4.171	1.369	2.490	3.154	4.150	4.148	4.083
8	Personalaufwand	5.207	5.467	4.444	1.332	2.698	4.062	5.527	1.476	2.847	4.257	5.753	5.675	5.651
9	Abschreibungen	224	238	235	61	130	195	275	70	145	220	305	305	305
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.083	986	901	244	487	731	974	235	470	705	941	944	951
11	Summe Aufwand	12.400	12.318	10.975	3.434	6.659	9.419	12.629	3.571	6.813	9.628	12.870	12.843	12.731
12	Betriebsergebnis	-126	-370	-68	-183	-286	-427	0	-152	-54	-75	-128	-269	-338
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Zinsaufwand	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-126	-370	-68	-183	-286	-427	0	-152	-54	-75	-128	-269	-338
17	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-126	-370	-68	-183	-286	-427	0	-152	-54	-75	-128	-269	-338
Planung der Kennzahlen														
19	Personalkennzahlen													
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	3.653	4.764	3.988			4.882				5.172	5.292	5.353
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	1.554	703	456			645				581	384	298
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	4.233	3.988	3.781	1.377	2.503	3.170	4.171	1.369	2.490	3.154	4.148	4.083
23														
24	Leistungskennzahlen													
25	Besuche gesamt		543.000	497.932	560.000	201.000	291.500	405.500	500.000	201.000	291.500	405.000	500.000	500.000
26	Belegungen gesamt		53.609	52.833	55.000	20.100	29.150	40.550	50.000	20.100	29.150	40.550	50.000	50.000
27	Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung		7,0%	8,0%	11,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%
	Unterrichtsstunden		150.819	145.571	150.000	48.700	77.200	105.200	143.200	48.700	77.200	105.200	143.200	143.200
	Kundenzufriedenheit		94,0%	93,0%	93,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%	94,0%
	Anteil quartiersbezogene Angebote		29,0%	27,0%	30,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%
	Anteil Integrations-Sprachangebote		21,0%	22,0%	17,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%
	Anteil Belegungen männlich		37,0%	36,0%	34,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%	36,0%
	Anteil Belegungen weiblich		63,0%	64,0%	66,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%	64,0%
28	Anzahl Veranstaltungen		3.898	3.817	0	1.324	2.036	3.008	3.885	1.324	2.036	3.008	3.885	3.885
29	Sonstige Kennzahlen													
30	Bilanzsumme	T€	3.129	2.847	2.326				2.799				2.731	2.589
31	Rückstellungen	T€	254	426	330				348				348	348
32	Gesamtleistung je VZE	T€	138	142	128				148				153	158
33	Personalaufwand je VZE	T€	59	61	52				65				69	71
34	Abführung an den Haushalt	T€	0	0	0				0				0	0
35	Investitionszuschüsse	T€	191	161	161				131				172	172

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Bremer Volkshochschule								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Vorjahr 2018 in T€	Ist 2019 in T€	Planjahr 2020 ¹ in T€	Planjahr 2021 ¹ in T€	Planjahr 2022 ¹ in T€	Planjahr 2023 ¹ in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
	1.a.	Projekt a								
	1.b.	Projekt b								
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter									
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
	2.a.	Projekt a								
	2.b.	Projekt b								
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke									
3	Maschinen und technische Anlagen									
	3.a.	Projekt a								
	3.b.	Projekt b								
	Summe Maschinen und technische Anlagen									
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	4.a.	Projekt a								
	4.b.	Projekt b								
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung									
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
	5.a.	Projekt a								
	5.b.	Projekt b								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen									
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€²				101	161	331	330	172	172
	Summe Investitionen				101	161	331	330	172	172
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse				191	161	131	172	172	172
	Drittmittel				0	0	0	0	0	0
	Kreditaufnahme				0	0	0	0	0	0
	aus laufendem Geschäftsbetrieb				0	0	200	158	0	0
	Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung				191	161	331	330	172	172

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

Investitionen 2018: Geplante Investitionen in die neue Verwaltungssoftware mussten ins Jahr 2019 verschoben werden. Da in 2019 die hierfür geplanten Investitionen auch nicht in vollem Umfang fällig wurden, fallen die Investitionen in 2020 höher aus. Nicht abgeflusste investive Mittel wurden auf Verbindlichkeiten gebucht.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Bremer Volkshochschule							
	Wirtschaftsplan				Finanzplan			
	Planjahr 2020				Planjahr 2021			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	2.195.311	4.312.219	5.880.298	7.840.397	2.186.824	4.295.548	5.857.565	7.810.087
sonstigen betrieblichen Erträgen	68.500	87.000	105.500	775.075	192.000	384.001	576.001	768.001
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	918.132	1.901.764	2.832.807	3.869.910	963.425	2.012.850	2.933.274	4.031.200
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Summe Einzahlungen	3.181.943	6.300.983	8.918.605	12.585.382	3.442.249	6.792.398	9.466.840	12.709.288
Auszahlungen für								
bezogenes Material	420.472	840.943	1.261.415	1.681.886	420.000	860.985	1.291.477	1.721.969
bezogene Leistungen	1.376.529	2.502.780	3.170.188	4.171.300	1.369.368	2.489.759	3.153.695	4.149.599
Personal	1.255.176	2.543.859	3.830.803	5.747.559	1.398.218	2.690.906	4.023.896	5.892.137
sonstiger betrieblicher Aufwand	243.534	487.068	730.601	974.135	235.137	470.273	705.410	940.546
Steuern								
Zinsen								
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen	50.000	100.000	200.000	331.000	100.000	200.000	300.000	330.000
Sonstiges								
Summe Auszahlungen	3.345.710	6.474.650	9.193.007	12.905.880	3.522.722	6.711.923	9.474.477	13.034.251
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	-163.767	-173.667	-274.402	-320.498	-80.473	80.475	-7.637	-324.963
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	-747.988				-1.068.486			
Gesamtliquidität	-911.755	-921.655	-1.022.390	-1.068.486	-1.148.959	-988.011	-1.076.123	-1.393.449
eingräumte Kreditlinie	1.659.000	1.659.000	1.659.000	1.659.000	1.652.000	1.652.000	1.652.000	1.652.000
freie Kreditlinie	747.245	737.345	636.610	590.514	503.041	663.989	575.877	258.551

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Bremer Volkshochschule												
	Wirtschaftsplan							Finanzplan					
Personalbestand:¹⁾	Vorjahr 2018	Ist 2019	Plan 2019	Planjahr 2020				Planjahr 2021				Planjahr 2022	Planjahr 2023
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	89	84,4	67,77	87,67	87,06	87,06	85,16	86,05	85,05	83,82	83,38	79,55	78,43
Gewerbliches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe (Beschäftigungsvolumen)²⁾	89	84,4	67,77	87,67	87,06	87,06	85,16	86,05	85,05	83,82	83,38	79,55	78,43
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
weibliche Beschäftigte													
männliche Beschäftigte													
schwerbehinderte Beschäftigte													
Beamtinnen/Beamte	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	1,75	1,75
nachrichtlich: Auszubildende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	5.207	5.467	4.444	1.332	2.698	4.062	5.527	1.476	2.847	4.257	5.753	5.675	5.651
Gewerbliches Personal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	5.207	5.467	4.444	1.332	2.698	4.062	5.527	1.476	2.847	4.257	5.753	5.675	5.651
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand			3.988				4.882				5.172	5.292	5.353
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand			456				645				581	384	298
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	4.233	3.988	3.781	1.377	2.503	3.170	4.171	1.369	2.490	3.154	4.150	4.148	4.083

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollezeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Bremer Volkshochschule						
		Wirtschaftsplan			Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist 2018	Ist 2019	Planung 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
	Aktiva							
1a	Immaterielles Anlagevermögen	5.975	71.128	200.000	150.000	140.000	130.000	120.000
1b	Sachanlagevermögen	573.168	431.519	385.707	408.647	443.647	300.647	197.647
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	579.143	502.647	585.707	558.647	583.647	430.647	317.647
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0
2b	Forderungen	2.433.570	2.231.197	1.700.000	2.200.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
2c	davon gegenüber FHB	704.026	689.153	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	1.351	2.637	0	0	6.880	18.242	29.604
2	Umlaufvermögen	2.434.921	2.233.833	1.700.000	2.200.000	2.106.880	2.118.242	2.129.604
3	Sonstige Aktiva	114.497	110.587	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4	Bilanzsumme Aktiva	3.128.562	2.847.067	2.325.707	2.798.647	2.730.527	2.588.889	2.487.251
	Passiva							
5	Eigenkapital	558.817	188.693	41.186	188.693	60.610	-208.288	-546.440
6	Sonderposten	578.956	502.647	554.713	458.647	425.647	292.647	159.647
6a	davon Mittel der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7	Rückstellungen	254.316	425.687	330.000	348.285	348.000	348.000	348.000
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	1.473.494	1.528.522	1.149.808	1.553.022	1.646.270	1.906.530	2.276.044
8a	davon gegenüber FHB	14.677	7.651	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	699.115	747.988	434.900	1.068.486	1.400.329	1.669.227	2.007.379
9	Sonstige Passiva	262.978	201.517	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
10	Bilanzsumme Passiva	3.128.562	2.847.067	2.325.707	2.798.647	2.730.527	2.588.889	2.487.251
11	Liquidität 2.-en Grades¹							

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Bremer Volkshochschule

Grundlage der Planung ist grundsätzlich die Überrollung des bisherigen Kursangebotes, d.h., das Grundangebot an Kursen bewegt sich auf dem gleichen Niveau wie in 2019, die Integrationskurse stabilisieren sich auf diesem Niveau. Drittmittelprojekte laufen allerdings zum Teil aus. Selbstverständlich bemühen wir uns um neue bzw. Anschlussprojekte. Da es hierzu jedoch noch nichts Konkretes gibt, kann es nicht eingeplant werden. Entsprechend gehen Leistungen sowie Erlöse und Aufwendungen hierfür zurück.

Personalaufwendungen: Bei den Personalaufwendungen wurden Tarifsteigerungen anhand der vorliegenden Tarifverträge eingerechnet. Nach auslaufen dieser Verträge wurden Tarifsteigerungen in Höhe von 2,5% als Vorsorge eingerechnet (unter Haushaltsvorbehalt). Die Personalaufwendungen steigen darüber hinaus durch Stufenaufstiege in Höhe von 53,5 T€in 2020 und um weitere 80 T€in 2021. Hierfür sind keine Mittel als Ausgleich im Zuschuss ausgewiesen. Besondere Vorhaben:

Umsetzung der Rahmenvereinbarung für Dozenten

Der gesetzliche Anspruch der arbeitnehmerähnlich beschäftigten Honorarprofessoren wurde unter bezogene Leistungen (GV 5-2) mit 95.600 €p.a. eingeplant. Weitere Maßnahmen wie Honorarerhöhungen (121.000 € bei Erhöhung auf 25 €) bzw. Sozialversicherungszuschüsse (190.000 €) wurden ebenfalls eingeplant. Bei den sonstigen Erträgen wurden zusätzliche Einnahmen geplant. Unabhängig davon werden Mittel zum Abbau prekärer Beschäftigung beantragt. Anmietung, Umbau und Ausstattung des Erdgeschosses Bamberger Haus

Der Vermieter stellt die Fläche von 762 m² der VHS mietzinsfrei zur Verfügung. Für Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen liegen Spendenzusagen über jeweils 100.000 € in den Jahren 2020 und 2021 vor. Bereits in 2019 gezahlte 100.000 € sind in 2019 in den sonstigen Verbindlichkeiten gebucht und können für Umbau und Ausstattungsmaßnahmen verwendet werden (Inv).

Anmietung und Ausstattung Ellener Hof

Das Vorhaben verschiebt sich. Mit der Fertigstellung ist erst frühestens ab 01.07.2021 zu rechnen. Entsprechend wurden die entstehenden Mehraufwendungen ab diesem Zeitpunkt eingeplant. Gleichzeitig eine Nutzungsreduzierung um rd. 1/3 im Bürgerzentrum Vahr eingeplant.

Wegfall Dienstleistungen für die Musikschule Bremen

Dienstleistungsverträge sind von der Musikschule zum 31.12.2019 gekündigt worden. Entsprechend fallen Erlöse i.H.v. 50.800 €p.a. weg. Für die Erbringung von Abschlussarbeiten wurden in 2020 noch 6.075 € veranschlagt.

Gebührenerhöhung

Die VHS wird die Teilnehmergebühren grundsätzlich um rund 5% ab 2020 anheben. Ausnahmen gelten für Grundbildungsangebote, Drittmittelprojekte und reduziert die politische Bildung. Hierfür sind bei unter GV-1 zusätzliche 70.000 € für 2020 und weitere 10.000 € in 2021 veranschlagt.

Zuschuss des Senators für Kultur

Der Zuschuss wurde in der bisher mitgeteilten Höhe festgesetzt.

Wirtschaftsplan für**Übersee-Museum**

zuständiges Fachressort:

Senator für Kultur

Inhaltsübersicht**1. Erfolgsplan****2. Investitionsplan****3. Liquiditätsplanung****4. Personalplan****5. Planbilanz****6. Planungsprämissen**

1. Erfolgsplan														
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				Übersee-Museum										
Planungszeitraum:				2020-2023										
Planungsgrößen	Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Wirtschaftsplan				Finanzplan				2022	2023	
				2020				2021						
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt			
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)														
1	Umsatzerlöse, davon	747	819	412	178	356	533	711	196	391	587	782	710	733
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen FHB, davon	4.562	4.965	4.756	1.290	2.580	3.870	5.161	1.304	2.609	3.913	5.218	5.299	5.384
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>	4.524	4.925	4.716	1.281	2.561	3.842	5.123	1.294	2.589	3.883	5.178	5.259	5.344
2b	<i>Projektförderung</i>	38	40	40	10	19	29	38	10	20	30	40	40	40
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge, davon	1.131	1.501	1.142	293	585	878	1.170	451	903	1.354	1.806	2.675	4.290
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Gesamtleistung	6.440	7.285	6.310	1.760	3.521	5.281	7.042	1.951	3.903	5.854	7.806	8.683	10.407
6	bezogenes Material	310	634	78	39	79	118	157	39	79	118	157	1.161	2.348
7	bezogene Leistungen	366	528	455	102	204	306	409	216	433	649	866	614	1.001
8	Personalaufwand	2.573	2.782	2.627	762	1.523	2.285	3.046	846	1.692	2.538	3.383	3.618	3.716
9	Abschreibungen	575	602	565	176	352	527	703	180	360	540	720	859	843
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	2.609	2.739	2.585	682	1.363	2.045	2.727	670	1.340	2.009	2.679	2.756	2.774
11	Summe Aufwand	6.433	7.285	6.310	1.760	3.521	5.281	7.042	1.951	3.903	5.854	7.806	9.008	10.683
12	Betriebsergebnis	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-325	-275
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-325	-275
17	Sonstige Steuern	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-325	-275
Planung der Kennzahlen														
Personalkennzahlen														
19	Personalkennzahlen													
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€			662	1.351	2.253	2.870	689	1.399	2.108	3.104	3.351	3.671
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€			41	82	123	170	70	140	210	279	248	324
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€			75	150	225	306	85	170	255	334	102	105
23														
Leistungskennzahlen														
24	Leistungskennzahlen													
25	Besuche		108.559	124.301	103.000	30.641	54.000	69.880	103.000	34.663	58.820	75.465	103.000	103.000
26	Sonderausstellungen		2	2	2	1	1	1	2	1	1	2	2	2
27	Publikationen		2	2	1	1	1	1	1	0	0	1	1	1
28														
Sonstige Kennzahlen														
29	Sonstige Kennzahlen													
30	Bilanzsumme	T€	6.542	6.259	5.745			6.377				6.665	6.665	7.231
31	Rückstellungen	T€	173	142	120	120	120	120	120	120	120	120	120	120
32	Gesamtleistung je VZE	T€	127	138	128	31	62	92	126	33	68	101	136	180
33	Personalaufwand je VZE	T€	51	53	53	13	27	40	54	29	44	58	59	64
34	Abführung an den Haushalt	T€												
35	Investitionszuschüsse	T€	191	422	422	33	130	400	594	75	150	491	832	1.121

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Vorjahr 2018 in T€	Prognose lfd. 2019 in T€	Planjahr 2020 ¹ in T€	Planjahr 2021 ¹ in T€	Planjahr 2022 ¹ in T€	Planjahr 2023 ¹ in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
1.a.		Projekt a								
1.b.		Projekt b								
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter									
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
2.a.		Projekt a								
2.b.		Projekt b								
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke									
3	Maschinen und technische Anlagen									
3.a.		Projekt a								
3.b.		Projekt b								
	Summe Maschinen und technische Anlagen									
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
4.a.		Neue Dauerausstellung 1. Lichthof (Ozeanien)					10.000	638.860	1.650.694	3.438.158
		Digitalisierung		45			200.000	200.000	0	0
		Ersatzinvestitionen					394.000	100.000	100.000	100.000
4.b.		Digitalisierungsprojekt INK 2020					331.500	69.050		
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung						935.500	1.007.910	1.750.694	3.538.158
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
5.a.		Projekt a								
5.b.		Projekt b								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen									
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²									
	Summe Investitionen						935.500	1.007.910	1.750.694	3.538.158
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse						594.000	832.000	1.120.700	3.048.000
	Drittmittel						341.500	175.910	629.994	490.158
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb									
	Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung						935.500	1.007.910	1.750.694	3.538.158

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Übersee-Museum							
	Wirtschaftsplan				Finanzplan			
	2020				2021			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	197.493	361.470	473.131	711.069	249.894	425.885	540.244	782.190
sonstigen betrieblichen Erträgen	115.000	158.350	158.350	158.350	127.100	239.200	239.200	239.200
Zuwendungen und übrige Zuschüssen (kons. + inv.)	1.318.973	2.714.945	4.387.464	6.190.539	1.392.973	2.858.945	4.641.213	6.225.712
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen								
Summe Einzahlungen	1.631.466	3.234.765	5.018.945	7.059.958	1.769.967	3.524.030	5.420.657	7.247.102
Auszahlungen für								
bezogenes Material	29.195	80.870	123.716	155.270	53.217	109.023	129.598	155.354
bezogene Leistungen	52.386	125.768	182.654	216.383	51.880	108.260	163.140	224.805
Personal	742.950	1.513.027	2.496.467	3.046.037	819.150	1.658.779	2.498.408	3.193.140
sonstiger betrieblicher Aufwand	690.197	1.347.770	2.004.183	2.706.768	678.766	1.327.208	1.994.365	2.664.094
Steuern								
Zinsen								
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen	33.000	130.000	400.000	935.500	101.000	202.000	569.000	1.007.910
Sonstiges								
Summe Auszahlungen	1.547.728	3.197.435	5.207.020	7.059.958	1.704.013	3.405.270	5.354.511	7.245.303
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	83.738	37.330	-188.075	0	65.954	118.760	66.146	1.799
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	188.335				188.335			
Gesamtliquidität	272.073	225.665	260	188.335	254.289	307.095	254.481	190.134
eingräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Übersee-Museum												
Personalbestand: ¹	Wirtschaftsplan							Finanzplan				2022	2023
	Ist 2018	Prognose 2019	Plan 2019	2020				2021					
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	50,76	52,94	49,18	57,47	57,05	57,33	56,07	58,83	57,34	57,97	57,28	60,95	57,89
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	50,76	52,94	49,18	57,47	57,05	57,33	56,07	58,83	57,34	57,97	57,28	60,95	57,89
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	0	0					0				0	0	0
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	0	0					0				0	0	0
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte							0				0	0	0
weibliche Beschäftigte	34,64	36,34											
männliche Beschäftigte	16,12	16,39											
schwerbehinderte Beschäftigte	2,82	2,82											
Beamtinnen/Beamte	0	0											
nachrichtlich: Auszubildende	2	2					2				3	3	3
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	2.573	2.782	2.627	703	1.433	2.376	2.967	759	1.539	2.318	3.270	3.560	3.656
Gewerbliches Personal													
Summe	2.573	2.782	2.627	703	1.433	2.376	2.967	759	1.539	2.318	3.270	3.560	3.656
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand				662	1.351	2.253	2.870	689	1.399	2.108	3.104	3.351	3.671
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand				41	82	123	170	70	140	210	279	248	324
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte				75	150	225	306	85	170	255	334	102	105

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeiteneinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum						
		Wirtschaftsplan			Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
	Aktiva							
1a	Immaterielles Anlagevermögen	14	12	0	0	0	0	0
1b	Sachanlagevermögen	5.670	5.900	5.478	6.145	6.432	7.324	10.004
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	5.684	5.912	5.478	6.145	6.432	7.324	10.004
2a	Vorräte	28	31	25	28	28	28	28
2b	Forderungen	88	100	60	50	50	50	50
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	730	200	171	154	154	-171	-446
2	Umlaufvermögen	846	331	256	232	232	-93	-368
3	Sonstige Aktiva	12	15	12	0	0	0	0
4	Bilanzsumme Aktiva	6.542	6.259	5.745	6.377	6.665	7.231	9.636
	Passiva							
5	Eigenkapital	-291	-291	-291	-291	-291	-616	-891
6	Sonderposten	5.402	5.187	4.979	5.538	4.918	4.959	4.201
6a	davon Mittel der FHB	3.912	3.790	4.100	4.048	3.580	2.750	2.242
7	Rückstellungen	173	142	120	120	120	120	120
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	1.256	1.128	917	1.009	1.917	2.768	6.206
8a	davon gegenüber FHB	687	611	20	223	955	1.976	4.924
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	2	92	0	0	0	0	0
10	Bilanzsumme Passiva	6.542	6.259	5.725	6.377	6.665	7.231	9.636
11	Liquidität 2.-en Grades¹							

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Übersee-Museum

Tarifsteigerungen: 2020:1,06%; ab 09/20 2,5%; alle anderen Jahre 2,5%; Mindestlohn 11,13 € in 2020, danach Tarifsteigerungen wie im TVöD.
Anhebung der Wissenschaftlerstellen (vier Stellen) sowie der Archivarstelle (eine Stelle) von Teilzeit auf Vollzeit ab 2022.

Drittmittelprojekt INK 2020 zur Digitalisierung in der Naturkunde: Projektdauer 2020/2021; Förderung Bund 400 T€, Kofinanzierung FHB 400 T€ für Honorare. Dieses Projekt ist völlig losgelöst von allen weiteren Digitalisierungsprojekten oder sonstigen Digitalisierungsmaßnahmen zu betrachten, da sonst gegen Förderrichtlinien verstoßen würde.

Drittmittelprojekt NEO Collections in Kooperation mit dem Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, und dem Nationsalmuseum Schweden, Projektdauer 2020 - 2023/24, Projektvolumen 959 T€, Projektinhalt: Erforschung der Möglichkeiten des Digitalen Kuratierens von Museumssammlungen im 21. Jahrhundert. Dieses Projekt ist völlig losgelöst vom Projekt INK 2020 zu betrachten.

Neue Dauerausstellung Ozeanien: Projektdauer 2021 - 2023: Eröffnung im Herbst 2023; Bereitstellung von Bundesmitteln für eine samoanische Kuratorin in Aussicht gestellt, wenn FHB einen Eigenanteil erbringt; dieser wurde in den Investitionen berücksichtigt.

Jeweils im Herbst Eröffnung einer großen Sonderausstellung; Dauer der Sonderausstellung von Oktober bis April

Zusätzliche Lagerkapazitäten werden benötigt und wurden ab 2022 in die Finanzplanung eingestellt.

Wirtschaftsplan für**Focke-Museum**

zuständiges Fachressort:

Senator für Kultur

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

5. Planbilanz

6. Planungsprämissen

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				Focke-Museum											
Planungszeitraum:				Planjahre 2020-2023											
Planungsgrößen	Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Wirtschaftsplan				Finanzplan				2022	2023		
				2020				2021							
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt				
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)															
1	Umsatzerlöse, davon	169	176	139	41	83	124	165	41	83	124	165	75	15	
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Zuweisungen FHB, davon	2.365	2.421	2.407	645	1.289	1.934	2.579	650	1.300	1.949	2.599	2.652	2.727	
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>	2.360	2.413	2.363	636	1.273	1.909	2.545	648	1.295	1.943	2.591	2.652	2.727	
2b	<i>Projektförderung</i>	5	8	44	8	17	25	34	2	4	6	8	0	0	
3	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	692	619	605	104	209	313	418	97	194	291	388	280	370	
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Gesamtleistung	3.227	3.216	3.151	790	1.581	2.371	3.161	788	1.576	2.364	3.152	3.007	3.112	
6	bezogenes Material	117	94	141	32	64	96	128	35	70	105	140	145	145	
7	bezogene Leistungen	0	0	0	0	0	0	0	12	23	35	46	0	0	
8	Personalaufwand	1.692	1.795	1.726	462	925	1.387	1.850	444	887	1.331	1.775	1.761	1.796	
9	Abschreibungen	286	307	342	56	113	169	225	56	113	169	225	225	300	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.029	1.009	926	240	479	719	959	241	483	724	966	877	871	
11	Summe Aufwand	3.123	3.205	3.135	790	1.581	2.371	3.161	788	1.576	2.364	3.152	3.008	3.112	
12	Betriebsergebnis	103	10	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	103	10	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	103	10	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	1.629	1.707	1.723	379	759	1.138	1.771	376	753	1.129	1.757	1.761	1.832
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	63	87	3	17	34	51	79	4	8	12	18	0	0
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	52	65	35	10	20	30	46	10	20	30	46	46	46
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Besuche		45.762	50.193	45.000	15.000	25.000	35.000	45.000	15.000	25.000	35.000	45.000	25.000	12.000
26	Sonderausstellungen		6	3	2	2	2	2	2	1	1	2	2	2	1
27	Publikationen		1	1	1	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0
28															
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	3.015	2.798	2.603	2.976	2.976	2.976	2.976	3.132	3.132	3.132	3.132	3.764	4.193
31	Rückstellungen	T€	82	38	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
32	Gesamtleistung je VZE	T€	100	95	103	89	89	89	89	95	95	95	95	90	94
33	Personalaufwand je VZE	T€	52	53	57	52	52	52	52	53	53	53	53	53	54
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€	431	381	381	20	191	286	381	50	191	286	381	857	730

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Focke-Museum								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist 2018 in T€	Prognose 2019 in T€	Planjahr 2020 ¹ in T€	Planjahr 2021 ¹ in T€	Planjahr 2022 ¹ in T€	Planjahr 2023 ¹ in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
1.1.		Lizenzen			2	2	8	8	5	5
		Homepage			2	3	6	3		
		MediaGuide / App			2					
1.2.		MediaGuide Kinderspur								
		Summe immaterielle Wirtschaftsgüter			6	5	14	11	5	5
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
2.1.		Mühle					75	50		
		Werkstatt					20			
		Haupthaus Bau Sanierung						510	839	5.477
		Parktechnik					15	8		
		Summe unbebaute und bebaute Grundstücke			0	0	110	568	839	5.477
3	Maschinen und technische Anlagen									
3.1.		Zaunanlage								
		Techn. Anlagen im Café					3			
		Summe Maschinen und technische Anlagen			0	0	3	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
4.1.		Büroausstattung und Werkstätten,			2	15	20	15	11	11
		Mediaguide neue Führung Haus Riensberg								
		Vitrinen			10	10	20	10		
		IT Hardware					5	3		
		Haus Riensberg					20	20		
		Leuchten					25	15		
		Fotoarchiv / Digitalisierung			30	30	3	3		
		Architektenplanungen Masterplan								
		Dauerausstellung						50		
		Ausstellungstechnik				11				
		Stadtmodell Virtualisierung			84	25				
		Mediaguide Türkisch, Englisch u. einfache Sprache								
		Medienpräsenz Kiefert-Pavillon								
		Rauminszenierung 20er Jahre			100					
		Objektpräsentationen mit Hilfe Virtualisierung			60	60	11	1		
		Server für Fotodatenbank			10					
		Mediaguide Kinderspur			14		25			
		Waffenschrank Dauerausstellung								
		Ausstattung Gartenmobiliar								
		Workshop Masterplan Denkmalpflege								
		technische Ausstattung								
		Sonderausstellung "Macht Medien! 75 Jahre Radio Bremen"								
						256	10			

lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist 2018 in T€	Prognose 2019 in T€	Planjahr 2020 ¹ in T€	Planjahr 2021 ¹ in T€	Planjahr 2022 ¹ in T€	Planjahr 2023 ¹ in T€
		Neue Dauerausstellung						383		365
		Außenauftritt / CI / Sachanlagen					25	5		
		Haus Mittelsbüren und Scheune					70	40		
		Sonderausstellung 2021						140		
		Veranstaltungstechnik					20			
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				310	407	254	685	376	376
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen								376	376
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²									
	Summe Investitionen				365	412	381	1.264	1.220	5.858
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse				365	381	381	381	857	730
	Drittmittel					31		882	363	5.128
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb									
	Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung				365	412	381	1.263	1.220	5.858

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

ACHTUNG 2021: die Gesamtinvestitionen betragen 1263,- T€. Davon sind 120,-T€ über die "Regelinvestitionen" 381,-T€ abgedeckt. Auf den Masterplan entfallen 1.002,- T€.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Focke-Museum							
	Wirtschaftsplan				Finanzplan			
	2020				2021			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	38	75	113	165	38	75	113	165
sonstigen betrieblichen Erträgen	48	96	144	193	41	81	122	163
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	745	1.490	2.235	2.981	749	1.498	2.247	2.997
Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	831	1.661	2.492	3.339	828	1.654	2.482	3.325
Auszahlungen für								
bezogenes Material	32	64	96	128	35	70	105	140
bezogene Leistungen	0	0	0	0	12	23	35	46
Personal	462	925	1.387	1.850	444	887	1.331	1.775
sonstiger betrieblicher Aufwand	240	479	719	959	241	483	724	966
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0
Abführungen an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführung	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen	20	191	286	381	50	191	286	381
Sonstiges	0	0	110	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	754	1.659	2.598	3.317	782	1.654	2.481	3.308
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	77	2	-106	22	46	0	1	17
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	414				436			
Gesamtliquidität	491	416	308	436	482	436	437	453
eingräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Focke-Museum												
	Wirtschaftsplan							Finanzplan					
Personalbestand: ¹	Ist 2018	Prognose 2019	Plan 2019	2020				2021				2022	2023
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	32,24	33,69	30,49	35,35	35,35	35,35	35,35	33,35	33,35	33,35	33,35	33,35	33
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	32,24	33,69	30,49	35,35	35,35	35,35	35,35	33,35	33,35	33,35	33,35	33,35	33
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	0	0	0				0				0	0	0
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	0	0	0				0				0	0	0
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	0	0	0				0				0	0	0
weibliche Beschäftigte	17,59	19,21											
männliche Beschäftigte	14,65	14,11											
schwerbehinderte Beschäftigte	3,64	5,33											
Beamten/Beamtinnen	1	1											
nachrichtlich: Auszubildende	0	0	0				0				0	0	0
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	1.692	1.795	1.726	396	793	1.189	1.850	380	761	1.141	1.775	1.761	1.796
Gewerbliches Personal													
Summe	1.692	1.795	1.726	396	793	1.189	1.850	380	761	1.141	1.775	1.761	1.796
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	1.637	1.691	1.630	379	759	1.138	1.771	376	753	1.129	1.757	1.761	1.796
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	55	104	96	17	34	51	79	4	8	12	18	0	0
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	43	46	46	10	20	30	46	10	20	30	46	46	46

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollezeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilmittelmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Focke-Museum						
		Wirtschaftsplan			Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist 2018	Prognose 2019	Planung 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
	Aktiva							
1a	Immaterielles Anlagevermögen	145	169	95	120	110	100	85
1b	Sachanlagevermögen	2.026	2.154	2.070	2.359	2.525	3.142	3.607
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	2.171	2.323	2.165	2.479	2.635	3.242	3.692
2a	Vorräte	0	0	1	1	1	1	1
2b	Forderungen	103	40	20	20	20	20	20
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	616	435	417	476	476	501	480
2	Umlaufvermögen	719	475	438	497	497	522	501
3	Sonstige Aktiva	125	0	0	0	0	0	0
4	Bilanzsumme Aktiva	3.015	2.798	2.603	2.976	3.132	3.764	4.193
	Passiva							
5	Eigenkapital	0	-115	-227	-92	-92	-92	-92
6	Sonderposten	2.788	2.862	2.780	3.018	3.174	3.806	4.235
6a	davon Mittel der FHB	2.788	2.862	2.780	2.780	2.780	2.780	2.780
7	Rückstellungen	82	38	25	25	25	25	25
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Verbindlichkeiten	146	13	25	25	25	25	25
8a	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
9	Sonstige Passiva	0	0	0	0	0	0	0
10	Bilanzsumme Passiva	3.015	2.798	2.603	2.976	3.132	3.764	4.193
11	Liquidität 2.-en Grades¹							

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen

Focke-Museum

Ausgangslage: In den Planjahren 20/21 läuft der Museumsbetrieb wie bisher weiter. In 2022 wird das Museum im Sommer voraussichtlich schließen um den Umbau und die Umsetzung der neuen Dauerausstellung zu beginnen.

Investitionen: Die bisherigen Investitionsmittel in Höhe von 381,- T€ würden ab 2022 zum größten Teil in die neue Dauerausstellung fließen, die zusätzlichen Mittel in die Baumaßnahme (siehe Mittelfristplanung). In 2022 und 2023 würden die ersten Baumaßnahmen über die Finanzmittel des Bundes und die Spenden der Sponsoren finanziert. Bremen könnte dann ab 2024 verstärkt Mittel bereitstellen.

Personal: Zwei Stellen werden aktuell über Mittel der KSB zum größten Teil finanziert. a) die Stelle "Agent für gesellschaftliche Vielfalt" im 360 Grad Projekt (läuft 2022 aus) und b) die Volontärstelle des lab.Bode Projektes (läuft Ende 2020 aus).

Die Leih- und Honorarkräfte sind im Focke-Museum die Museumspädagogen, die Führungen anbieten. Im Personalaufwand ist eine 1/2 Stelle für die Veranstaltungskoordination geplant. Diese Aufgaben wurden bisher vom Verein von Freunden übernommen.

Zudem gibt es durch einen Rechtsstreit Höhergruppierungen für 3 Restauratoren; die Marketing- und Pressestelle erhält einen Stufenaufstieg. Für das Haus Riensberg werden die fehlenden Aufsichten nicht mit 2 halben Stellen besetzt. Es wird weiterhin mit Aushilfen gearbeitet.

Liquidität: Der Liquiditätsplan ist im Museum nah an der Quartals-GuV, da nur die Abschreibungen und die Auflösung von Sonderposten zahlungsunwirksam sind.

Inhaltsverzeichnis

Volkshochschule

Stadtbibliothek

Musikschule Bremen (bis 2019)

Überseemuseum

Focke-Museum

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
14	01	Oberrat/rätin in außerschulischen Bildungs- einrichtungen	1,00	2,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	0,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	0,75	0,75
Beamte - Gesamt			2,75	2,75
TV-L				
15U	11	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	3,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
14	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	2,00	2,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,72	1,00
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	3,35
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
TVöD (VKA)				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,77	3,54
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	8,34	4,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,50	0,00
11	10	Lehrkraft	6,87	10,91
11	13	Sozialpädagoge/in	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,51	0,00
TVöD (VKA)				
10	01	Verwaltungsangestellte/r	3,98	6,07
10	10	Lehrkraft	1,82	0,77
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	2,00	0,00
10	01	Sozialpädagoge/in	0,77	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
TVöD (VKA)				
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	2,26
09	10	Sozialpädagoge/in	1,00	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	0,00
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,49	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,51
TVöD (VKA)				
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	3,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r -Buchhalter-	1,00	0,00
TVöD (VKA)				
07	01	Verwaltungsangestellte/r	11,27	0,00
07	38	Handwerker/in	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,64	0,00
TVöD (VKA)				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	5,82	0,00
06	27	Pförtner/in	2,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	6,38	21,81
TVöD (VKA)				
05	01	Angestellte/r in der Datenträgerarchivierung	1,00	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,73	0,31
05	23	Angestellte/r im Hausverwaltungsdienst	4,00	7,34
05	32	Hausmeister/in	2,00	0,00
02	32	Hausarbeiter/in	0,64	0,00
Festgehalt				
01	01	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	1,00	0,00
01	27	Praktikant/in	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			90,89	72,87
TVöD (VKA)				
11	10	Lehrer/in im Fachhochschuldienst	1,00	0,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	0,00
Refi - Gesamt			94,64	75,62
Gesamt			94,64	75,62

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	11	leitende/r Bibliotheksdirektor/in	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	0,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,90	0,90
11	11	Bibliotheksamtmann/frau	10,82	0,83
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	0,00
10	11	Bibliotheksobersinspektor/in	1,50	0,80
09	01	Verwaltungsinspektor/in	0,00	1,00
09	11	Bibliotheksinspektor/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			19,22	5,53
Besoldungsordnung B Bremen				
02	01	Direktor/in der Stadtbibliothek Bremen	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
TVöD (VKA)				
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,87	2,85
12	01	Verwaltungsangestellte/r	4,95	3,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,87	0,87
TVöD (VKA)				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,69	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,51	1,21
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
10	01	Verwaltungsangestellte/r	14,41	11,62
10	11	Diplombibliothekar/in	1,42	2,26
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,79	1,66
TVöD (VKA)				
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
09A	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	0,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	23,61	6,62
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	13,54	11,29
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	1,00
09B	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00
09B	11	Diplombibliothekar/in	0,90	1,90
TVöD (VKA)				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	13,09	6,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
08	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	1,00
TVöD (VKA)				
07	01	Verwaltungsangestellte/r	10,60	2,64
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
07	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,75
TVöD (VKA)				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	4,52
06	11	Bibliotheksangestellte/r	3,63	1,38
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
06	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	13,84
TVöD (VKA)				
05	01	Verwaltungsangestellte/r	4,46	9,87
05	11	Bibliotheksangestellte/r	6,62	0,00
05	40	Buchbinder/in	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
05	11	Bibliotheksangestellte/r	0,69	10,39
TVöD (VKA)				
04	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,41
04	34	Kraftwagenfahrer/in	0,90	0,90
02U	30	Raumpfleger/in	2,86	1,12
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,38	0,15
Arbeitnehmer - Gesamt			122,29	107,25
Refi - Gesamt			141,51	112,78
Gesamt			141,51	112,78

Kultur**Musikschule Bremen (bis 2019)**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
TVöD (VKA)				
15	10	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
10	10	Musikschullehrer/in	0,00	2,10
09A	10	Musikschullehrer/in	0,00	0,44
09B	10	Musikschullehrer/in	0,00	17,53
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,54
Nebenberufliche Arbeitnehmer				
01	01	nebenberufliche/r Angestellte/r	0,00	0,24
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	25,85
Refi - Gesamt			0,00	25,85
Gesamt			0,00	25,85

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
TV-L				
15U	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00
13	11	Volontärin/Volontär	5,00	2,00
08	11	Volontärin/Volontär	1,00	0,00
TVöD (VKA)				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
15U	11	Ang. i. d. St. e. leitenden Museumsdirektors/in	1,00	0,00
14	11	Abteilungsleiter/in	0,50	0,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	3,00	2,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	0,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,71	4,04
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	0,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	5,00	2,30
12	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	1,00
11	11	Museumspädagoge/in	0,21	0,00
10	11	Museumsangestellte/r	2,00	3,00
10	11	Restaurator/in	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	1,49
09	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,00	1,00
09	11	Archivangestellte/r	0,00	0,50
09	11	Grafiker/in	0,00	1,08
09	11	Museumsangestellte/r	1,00	3,18
09	22	Werkstattleiter/in	0,00	1,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	0,85	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	1,12	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,72	0,00
09B	11	Grafiker/in	1,00	0,00
09B	11	Museumsangestellte/r	3,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
08	02	Sekretär/in	0,00	1,00
08	11	Museumsangestellte/r	0,78	0,00
08	11	Restaurator/in	1,78	0,00
08	32	Handwerker/in	0,00	1,00
07	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,78	0,77
06	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,78
06	32	Hausmeister/in	1,00	0,00
06	36	Elektriker/in	0,00	1,00
06	50	Tischler/in	0,00	2,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,27	0,50

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,00
04	32	Hausmeister/in	1,00	1,00
03	30	Raumpfleger/in	0,58	0,00
03	30	Raumpfleger/in und Küchenarbeiter/in	0,58	0,00
03	40	Museumsaufseher/in	2,53	1,64
02U	30	Raumpfleger/in	1,40	1,16
01	40	Museumsaufseher/in	4,83	9,29
02	40	Museumsaufseher/in	0,41	0,36
Festgehalt				
01	11	Direktor/in des Übersee-Museums Bremen	1,00	0,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)				
01	50	Museumsaufseher/in	10,30	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			64,65	49,09
TVöD (VKA)				
10	11	Museumsangestellte/r	1,00	0,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	0,00
Refi - Gesamt			65,65	49,09
Gesamt			65,65	49,09

Kultur
Focke-Museum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	10	Studiendirektor/in	1,00	0,00
14	11	Oberkustos/Oberkustodin	1,00	1,00
10	11	Bibliotheksoberinspektor/in	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			3,00	1,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
15U	11	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	1,00	0,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
TVöD (VKA)				
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	0,00
13	10	künstlerische/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	1,77
10	11	Museumsangestellte/r	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,39	0,77
09	11	Archivangestellte/r	0,00	0,51
09	11	Museumsangestellte/r	4,06	2,56
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,51
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64
06	50	Tischler/in	0,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,54
04	20	Hausmeister/in	0,00	0,77
04	32	Haushandwerker/in	0,00	1,00
04	40	Museumsaufseher/in	1,00	0,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	2,51	0,00
03	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	0,00
03	11	Museumsangestellte/r	0,00	1,00
03	20	Hausmeister/in	0,64	0,00
03	30	Raumpfleger/in	0,78	0,00
03	32	Hausmeister/in	0,64	0,00
03	40	Museumsaufseher/in	7,05	6,13
02U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
02U	11	Archivangestellte/r	1,64	0,00
02U	30	Raumpfleger/in	5,80	0,52
02U	40	Museumsaufseher/in	2,26	0,00
01	01	Verwaltungsangestellte/r	0,24	0,21

Kultur
Focke-Museum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
01	30	Raumpfleger/in	0,52	1,02
01	50	Museumsaufseher/in	0,12	0,00
02	30	Raumpfleger/in	0,51	0,64
Nebenberufliche Arbeitnehmer				
01	22	nebenberufliche/r Angestellte/r	0,00	3,12
Festgehalt				
01	01	Geschäftsführer/in	1,00	0,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)				
01	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
01	11	Direktor/in des Bremer Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			46,21	29,71
Refi - Gesamt			49,21	30,71
Gesamt			49,21	30,71

Herausgeber:

Der Senator für Finanzen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Telefon: (0421) 361-4072
Fax: (0421) 496-2965
Mail: office@finanzen.bremen.de

Hinweise: Diese Veröffentlichung steht auf der Internetseite des Senators für Finanzen als PDF-Dokument zur Verfügung. Außerdem werden die Einzeldatensätze der kameralen Haushaltsdaten im Transparenzportal Bremen (www.transparenz.bremen.de) veröffentlicht.